



**e.bootis-ERP**

ERP-Software für den Mittelstand

# Inhaltsverzeichnis

|                                |         |                              |         |
|--------------------------------|---------|------------------------------|---------|
| Vorwort .....                  | 3       | Artikel 2.0 .....            | 20 - 21 |
| e.bootis stellt sich vor ..... | 4 - 5   | Einkauf .....                | 22 - 23 |
| Alles auf einen Blick .....    | 6 - 9   | Materialwirtschaft .....     | 24 - 25 |
| Technologische Basis .....     | 10      | Verkauf .....                | 26 - 27 |
| Single Source Code .....       | 11      | Produktion .....             | 28 - 29 |
| Freie Gestaltung .....         | 12      | Onlineshop .....             | 30 - 31 |
| Workflows .....                | 13      | Reports & Auswertungen ..... | 32 - 33 |
| Individuelle Desktops .....    | 14 - 15 | Internationalisierung .....  | 34 - 35 |
| Flexible Prozesse .....        | 16 - 17 | ERP Mobile .....             | 36 - 39 |
| Geschäftspartner .....         | 18 - 19 | Referenzen .....             | 40 - 41 |



**Dr. Dr. Karl Langenstein,  
Vorstand Finanzen und Personal**

*„Seit über 40 Jahren definieren wir den Begriff ‚Zukunftssicherheit‘ neu. Wirklich zukunftssichere ERP-Lösungen lassen sich unserer Ansicht nach nur auf Basis neuester Technologien und unter Berücksichtigung sich ständig wandelnder Anforderungen entwickeln. So schaffen wir echte, klare Perspektiven und eine langfristige, wirtschaftliche Effizienz für unsere Kunden. Setzen auch Sie auf den Einsatz wirklich zukunftssicherer Lösungen und betrachten Sie den vorliegenden Überblick über unser Leistungspotential als Einladung und Wegweiser in eine erfolgreiche Zeit.“*



**Ludger Langenstein,  
Vorstand Entwicklung und Technologie**

*„Schon bei der Konzeption von e.bootis-ERP<sup>II</sup> war es unser oberstes Ziel, ein modernes ERP-System zu erschaffen, das durch seine offene und flexible Software-architektur für alle Herausforderungen der Digitalisierung gewappnet ist. Was zu Beginn noch Zukunftsmusik war, ist heute Voraussetzung, um im Mittelstand konkurrenzfähig zu bleiben. Unsere individualisierbare Standardsoftware lässt sich gemäß Ihren Vorstellungen konfigurieren, sodass Sie Ihre Prozesse nicht nur abbilden, sondern optimieren können.“*



**Dr. Tim Langenstein,  
Vorstandsvorsitzender**

*„Täglich stehe ich in intensivem Kontakt mit unseren Kunden und erhalte so ein genaues Bild ihrer Anforderungen an moderne ERP-Systeme. Gerade im Bereich der Digitalisierung gehört es zu meinen täglichen Aufgaben, Lösungen für den Mittelstand zu erschaffen, die messbare Mehrwerte liefern. Denn neben einer fortschrittlichen ERP-Software zählt vor allem die Erfahrung aus erfolgreichen Projekten, um auch Ihr Unternehmen für die digitale Zukunft fit zumachen.“*



## e.bootis stellt sich vor

### Über 40 Jahre Know-How für den Mittelstand

Das größte Kapital eines Unternehmens sind die Menschen, die dort arbeiten. Dies war und ist eines der grundlegenden Prinzipien der Familie Langenstein seit der Gründung 1982. Inzwischen arbeitet bereits die zweite Generation im Unternehmen mit.

Das oft zitierte und beschworene „Wir-Gefühl“ wird bei uns ganz bewusst gelebt und kommt auch unseren Kunden zugute.

*„Ähnlich wie ein mittelständisches Unternehmen befindet sich das Ruhrgebiet im stetigen Wandel und muss fortlaufend neue Herausforderungen bewältigen. Aus dieser permanenten Umgestaltung schöpfen wir an unserem Hauptstandort in Essen unsere Innovationskraft für ERP-Systeme.“*

**Dr. Tim Langenstein,  
Vorstandsvorsitzener e.bootis ag**



## Softwarelösungen auf Augenhöhe implementieren

Diese „Familienzugehörigkeit“ unserer Mitarbeiter begründet sich auch in dem maßgeblichen Verständnis für die Probleme von inhaber- und familiengeführten Unternehmen. Denn auf gleicher Augenhöhe erkennt man besser deren Anforderungen und Ziele. So werden unter Berücksichtigung der vorhandenen Ressourcen gemeinsam mit unseren Kunden Lösungen geschaffen, die nachhaltig helfen ihre Betriebsprozesse zu optimieren.

### Shortfacts

- › Gründungsjahr 1982
- › 100 Mitarbeiter
- › Familiengeführt
- › Unabhängig von Banken und Investoren
- › Firmensitz Essen
- › Filialen in Stuttgart und Hamburg
- › Branchenfokus:  
Großhandel, Produktion und Dienstleistung

## Komplettsysteme aus einer Hand

Seit über 40 Jahren entwickeln und implementieren wir als ERP-Anbieter leistungsstarke Software-Systeme auf der Grundlage betriebswirtschaftlicher Anforderungen in den Bereichen Warenwirtschaft/PPS, Rechnungswesen/Controlling, Personal- und Zeitwirtschaft sowie im Bereich E-Commerce.

100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kümmern sich um den Erfolg von mittelständischen Unternehmen aus Handel, Industrie und Dienstleistung.

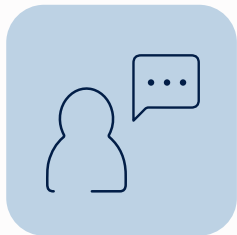
An den anspruchsvollen Aufgaben sind wir im Laufe vieler Jahre stetig, aber kontrolliert gewachsen und freuen uns jeden Tag auf neue, spannende Herausforderungen.

## Wir glauben an den Technologie-Standort Deutschland

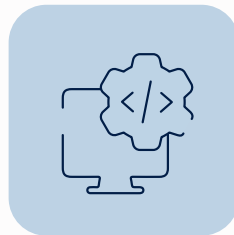
Als bodenständiger ERP-Anbieter vertrauen wir auf heimische Potentiale. Daher verzichten wir bewusst auf den Zukauf von Know-how aus Übersee und entwickeln unsere Produkte vollständig im eigenen Haus. Die Förderung von Nachwuchs ist dabei ein zentraler Bestandteil, den wir durch unser anerkanntes Ausbildungsprogramm abdecken.

### Fakten zu unseren Kunden

- › Mittelständische Unternehmen mit nationaler und internationaler Präsenz
- › Hochflexibel mit hoher Erwartungshaltung
- › Zukunftsorientiert und visionär
- › Prosperierende Unternehmen
- › Partner, die unsere Weiterentwicklung proaktiv beeinflussen



**ÜBER 200 ZUFRIEDENE KUNDEN**



**ÜBER 40 JAHRE SOFTWARE-ENTWICKLUNG**



**3 STANDORTE IN DEUTSCHLAND**



**20 BUSINESS PARTNER**

## Einkauf

Zahlreiche Routineabläufe machen den Einkauf zu einem Unternehmensbereich mit hohem Einsparungspotenzial. Durch gezielte Straffung der Prozesse und die Optimierung der Verarbeitungsgeschwindigkeit lassen sich sowohl große Einsparungen im eigenen Unternehmen als auch Wettbewerbsvorteile durch punktgenaue Bestellung generieren.

Mit e.bootis-ERP<sup>®</sup> schaffen Sie die besten Voraussetzungen für ein kostensparendes Beschaffungswesen. Von Bedarfsanforderungen, Anfragen, Bestellungen über Mengen- und Wertkontrakte bis zu Wareneingang und Rechnungskontrolle ist die permanente Überwachung und Einflussnahme auf alle Vorgänge gegeben.

Dabei wird der Einkäufer durch Suchfunktionen, Bezugsquellenverwaltung und Lieferantenbewertung im operativen Bereich spürbar unterstützt und kann sich auf einen kostenbewussten Einkauf konzentrieren.

- > Alternativartikel
- > Lieferantenartikel
- > Varianten
- > Klassifizierungssysteme
- > Flexible Artikelsuche
- > Preisstaffeln
- > Zeitsteuerung von Konditionen
- > Mehrwährungsfähigkeit
- > Automatisierte Bestellvorschläge
- > Lieferantenauswahl/Bezugsquellenverwaltung
- > Lieferantenbewertung
- > Massendatenpflege
- > Mercateo Anbindung
- > Parallele Nutzung mehrsprachiger Artikelbezeichnungen
- > Kontakte
- > Einkaufsreklamation
- > Retouren
- > Kontraktverwaltung Fremdarbeitsgänge, Beistellungen, Konsignationsbestellungen

## Mobile Apps

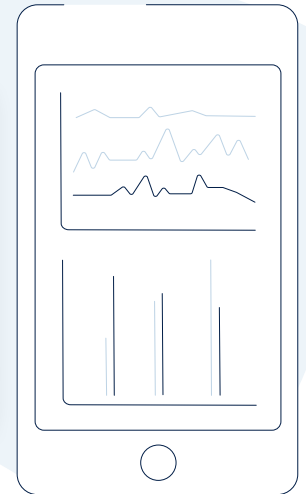
- > Eigenständige Entwicklung von maßgeschneiderten ERP-Apps
- > HTML5-Basis, daher geräteübergreifend einsetzbar
- > On & Offline Datenhaltung
- > Daten-Synchronisation: Automatische Übertragung ins System minimiert
- > Kommunikation per Webservice
- > Papierloses Büro dank digitaler Unterschrift

## Rechnungswesen

- > Vollständig integrierte Software-Lösung
- > Internationale Rechnungslegung und Währungen
- > Flexible und aussagekräftige Auswertungen
- > Einzigartige Transparenz durch Such- und Informationssystem
- > Workflow, Trigger und To-Do-Verwaltung

## Personalwesen

- > Effizienz durch konsistente Daten sowie Reduktion von Zeit und Kosten
- > Komplette Integration in die e.bootis-ERP<sup>®</sup> Familie oder als Stand-Alone-System einsetzbar
- > Zertifizierte Leistungsfähigkeit
- > Sicherheit durch Daten- und Zugriffsschutz
- > Einfache, flexible und schnelle Auswertungen
- > mehrmandantenfähig und branchenübergreifend einsetzbar



## Kasse



- › Benutzerfreundlicher Touch-Screen-Betrieb möglich
- › EAN, Match-Code
- › InStore, PLU, Bon-Journal
- › Fremdwährungen
- › Einfacher Bedienerwechsel ohne Kassiererberichtsdruck
- › möglich
- › Masterkassierer für übergeordnete Berechtigungen
- › Umfassende Auswertungs- und Statistikfunktionen
- › Schnittstelle zu externen Kreditkarten-Lesegeräten
- › Kundenkarten-System mit verschiedenen Parametern und Umsatzangaben pro Kunde
- › Gutscheinverwaltung an der Kasse und am PC
- › Beliebig kombinierbare Zahlungsarten

## CRM



- › CRM Kampagnenverwaltung & -verfolgung
- › Zustandsgraphen zeigen Kampagnenstatus für Zielgruppenmitglied an
- › Terminverwaltung
- › Leadverwaltung
- › Kampagnen und Kampagnenverfolgung
- › Kontaktlisten: Zusammenstellungen können mehrfach genutzt und nach beliebigen Kriterien zusammengesetzt werden
- › Planung, Durchführung und Bewertung von Marketing- und Vertriebsaktionen
- › Besuchsplanung, Besuchsberichte, Wiedervorlagen, Termine
- › eMail-/Office-Integration
- › Supportcases

## Webshop + E-Commerce



- › Hohe Sicherheit
- › Abbildung der Artikelverfügbarkeiten
- › Schnelle Auftragserfassung
- › Bildnavigation
- › Perfektes Zusammenspiel mit der Warenwirtschaft
- › Schnelle Datenbereitstellung
- › redundanzfreie Datenhaltung und -pflege
- › Sämtliche Transaktionen in Echtzeit
- › Professionelle multimediale Produktdarstellung
- › kundenindividuelle Ansprache und marketinggerechte Präsentation
- › Effiziente Katalogklassifizierung durch marktübliche Standards wie z. B. eCl@ss, ETIM

## Vertrieb

Der Vertrieb steht im Zentrum der logistischen Kette eines Unternehmens. Hier sind Flexibilität sowie die schnelle Reaktion auf Marktveränderungen und Kundenanforderungen entscheidend für Ihren unternehmerischen Erfolg.

Verkaufen Sie Ihre Produkte dort, wo Ihre Kunden sind – über konventionelle Vertriebswege oder via Internet – mit e.bootis-ERP<sup>II</sup> lassen sich alle gegenwärtigen und zukünftigen Distributionswege lückenlos und sicher abbilden. Dabei verschafft Ihnen die durchgängige Datentransparenz einen permanent abrufbaren Überblick über alle laufenden und ruhenden Prozesse.

Von der Kundenanfrage über die Abgabe eines Angebotes bis zur Lieferung und Fakturierung eines Auftrags ermöglicht Ihnen e.bootis-ERP<sup>II</sup> die vollständige Automatisierung sämtlicher verkaufsspezifischer Unternehmensprozesse.

- › Chargenreservierung/Seriennummern
- › Verkauf-Sets
- › Belegverknüpfungen im Vertriebsprozess
- › Verfügbarkeitsprüfung/Lieferterminermittlung
- › Differenzierte Rechtevergabe zur Preisreduktion
- › Intrastat-Auswertungen
- › Provisionsermittlung
- › Verkaufsreklamationen
- › Gutschriften
- › Interessenverwaltung
- › Lieferaufträge, Sofortrechnungen
- › Margenermittlung
- › Handelskalkulation
- › Streckenaufträge
- › Wartungsaufträge
- › DEL-Notizen
- › Stützungsverkäufe
- › Zollverarbeitung
- › Leihware
- › Rahmenaufträge
- › Budgetverwaltung/-prüfung
- › Sortimente
- › Konsignationsgeschäfte



## Service

### Erzeugung eines Servicevorganges mit

- › Positionen, die berechnet bzw. gutgeschrieben werden
- › Buchungen Technikerlager
- › Problem-/Lösungsbeschreibungen
- › Technikereinsatzzeiten
- › Dokumentation des Bearbeitungszustandes
- › Wartungsverträge (termingerech & zyklisch)
- › Helpdesk mit Schlagworten zu Problem- und Lösungsbeschreibung

### Geräteakte

- › Anzeige zugeordneter Vorgänge
- › Standort
- › Wartungseinstellungen
- › Objekte
- › Klassifikation

### Aufbau und Pflege eines Knowledge-Moduls auf Basis der ermittelten Problemlösungen

- › Eingabe Schlagworte
- › Anzeige „passender“ Serviceabrufe

## Zeitwirtschaft

- › Online-Buchung über Terminal, Browser oder im Client
- › Flexible Schichtplangestaltung
- › Beliebige Zeitarten/Zeitbuchungen
- › Aktuelle Bewegungsdaten zur Lohnabrechnung (rückrechnungsfähig)
- › Auswertungen/Zeitrachweise
- › Integriert mit Lohn- & Gehaltssystem sowie Personalinformationssystem

## DMS & Archiv

- › Automatische Archivierung aus jedem Vorgang möglich
- › Indices werden im Explorer sichtbar
- › Zugriff über gewohnte Oberfläche
- › DMS als Laufwerk
- › Komplexe Indexsuche mit optimierter Trefferliste
- › Objekttyp-Suche
- › Check-in/Check-out für exklusive und externe Bearbeitung
- › Protokollierung aller Aktionen
- › Lebenszyklus für die zeitgesteuerte Archivierung
- › Revisionssicher

## Produktion

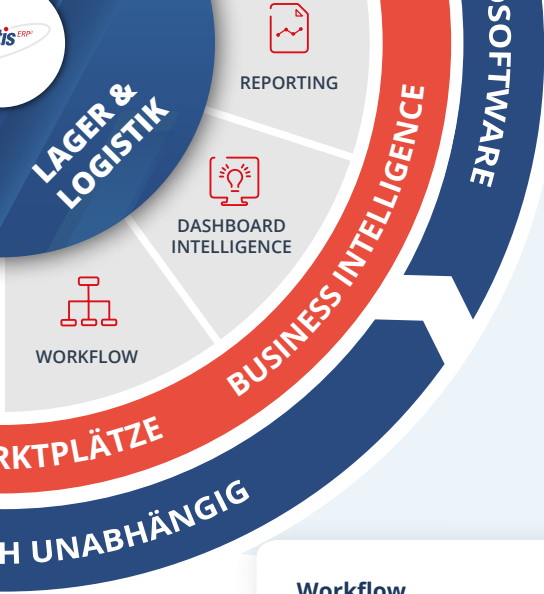
Voraussetzung für zukünftige Industriestandards ist eine moderne technologische Basis, die schon heute eine elektronische Interaktion mit sämtlichen beteiligten Geschäftspartnern erlaubt.

Wir haben verstanden, dass es doch immer um die gleichen Themen geht: Kürzere Lieferzeiten und sinkende Preise bei gleichbleibend hohem Qualitätsstandard. Hier hat die Nase vorn, wer seine Produktionsvorgänge optimieren und die

Ausschussrate dramatisch reduzieren kann. e.bootis-ERP<sup>®</sup> Produktion unterstützt verschiedene Fertigungstypologien, wie die auftragsbezogene Einzelfertigung, die Serienfertigung und selbstverständlich auch die Kombination unterschiedlicher Typologien in einem Unternehmen.

- › Standardarbeitspläne unter Verwendung von Standardarbeitsgängen
- › Führung verschiedener Arbeitsplanvarianten
- › Werkzeugverwaltung
- › Grafische Plantafel
- › Produktkonfigurator
- › Fertigungsskalkulation auf Basis beliebiger Kalkulationsschemata
- › Vorlauf- und Durchlaufterminierung
- › Vorwärts-/Rückwärtsterminierung
- › Betriebskalender mit flexiblem Schichtmodell zur Ermittlung des Kapazitätsangebotes
- › Automatische Ermittlung der Entnahmemengen und -plätze entsprechend der Entnahmestrategie
- › Materialentnahme mit Rückgriff auf Kommissionierung und Pickliste
- › Unterschiedliche Rückmeldestrategien
- › Produktionsaufträge mit und ohne Arbeitspläne
- › Überlappung und Splitting von Produktionsaufträgen
- › Übergangszeitenmatrix
- › Verlängerte Werkbank mit automatischer Abwicklung (Beistellungen etc.)





### Reporting

- › Integrierter, unicodefähiger Standard Berichtsgenerator
- › Vordefinierte, individualisierbare Geschäftspapiere und Berichte
- › Die korrespondierenden Dokumente aus allen e.bootis-ERP<sup>II</sup> Anwendungen per Knopfdruck ansehen, drucken oder versenden
- › Ausgabe in unterschiedlichsten Formaten auch kundenspezifisch
- › Periodische Berichte zeitgesteuert generieren und automatisch zielgruppenorientiert bereitstellen

### Workflow

- › Manuell, aus einer e.bootis-ERP<sup>II</sup> Anwendung oder automatisch aus Datenüberwachungsdiensten
- › Regelbasierter Workflow
- › Aufgabenverteilung auf n-Anwender
- › Aufgabenverteilung mit Genehmigung
- › Wiedervorlage
- › Visueller Hinweis auf der Benutzeroberfläche
- › Datenüberwachung (z.B. Auftragsstatus „fertig“, dann Auslösung einer Kommissionierung)

### Business Intelligence

- › e.bootis-ERP<sup>II</sup> BI macht Ihr Unternehmen transparent
- › Fertiges, vorkonfiguriertes Data Warehouse
- › Jederzeit aktuelle Statistikdaten für Standardberichte und AdHoc-Auswertungen
- › Verständliche graphische Aufbereitung der Unternehmensdaten
- › Unbegrenzte, intuitive Möglichkeit der Datenanalyse
- › Mit e.bootis-ERP<sup>II</sup> BI Mobile auch unterwegs immer auf dem Laufenden sein

### Logistik

Perfekte Logistik zu optimierten Kosten zählt zu den Grundvoraussetzungen wirtschaftlicher Leistungsfähigkeit. Erst das Ineinandergreifen aller Prozesse sichert eine effiziente Materialwirtschaft.

- › Alle Artikelinformationen werden an einer Stelle verwaltet
- › Ausgefeilte Absatzplanung unter Berücksichtigung saisonaler Schwankungen möglich
- › Verschiedene Bestellmengenmodelle
- › Verbrauchs- und bedarfsgesteuerte Disposition
- › Frei definierbare Dispositionslisten
- › Unterschiedliche Bewertungsmöglichkeiten bei manuellen Buchungen
- › Chargenverfolgung
- › Verschiedene Stücklistentypen wie z.B. Ersatzteilstücklisten, Fertigungsstücklisten, Kalkulationsstücklisten, Konstruktionsstücklisten, Verkaufs-Sets, Beistellstücklisten, etc.
- › Stücklistenversionen mit Änderungsindex
- › Gleichteile-Verwaltung und Teileaustausch
- › Verschiedene Lagerungsarten je Lagerplatz
- › Unterschiedliche Lagerhaltungsstrategien und Auslagerungsstrategien
- › Ungeplante Zu- und Abgänge
- › Mandantenspezifische oder mandantenübergreifende Lager
- › Lagertypen wie WE-Lager, Sperrlager, Konsignationslager, Beistelllager etc. mit entsprechender Funktionalität
- › Chargen- und Seriennummernverwaltung
- › Automatische Entnahmen mit unterschiedlichen Entnahmestrategien (FiFo, LiFo,...)
- › Parallele Führung von Beständen in zwei linearen Einheiten (z.B. Meter und Rolle) oder in zwei nicht-linearen Einheiten (z.B. Stück Filet und Kilogramm)
- › Mobile Datenerfassung ohne zusätzlicher Software

# Holen Sie sich die **wichtigsten** Informationen zu ERP



## Intralogistik: Der unterschätzte Wachstumshebel im ERP-System

Unser Whitepaper zeigt, wie Sie Intralogistik als Wachstumsmotor nutzen.  
Erfahren Sie, wie Sie Kosten senken, die Supply-Chain stärken und Mehrwert schaffen können.

Mit Intralogistik wachsen



## Kostenlose Lastenheft Vorlage: So definieren Sie Ihre Anforderungen an ein ERP-System!

Optimieren Sie Ihre ERP-Auswahl mit unserer kostenlosen Lastenheft-Vorlage! Enthält ein umfassendes Beispiel, bearbeitbare Word- und Excel-Dateien sowie einen Antwortbogen für Anbieter. Einfach anpassen und versenden!

Vorlage Downloaden



## Der ultimative & kostenlose ERP-Auswahl Ratgeber: Alle wichtigen Auswahlkriterien erklärt!

40+ Seiten mit Auswahlkriterien, Vorgehensmodell und Checkliste. Alles, was Sie für die Wahl des idealen ERP-Systems wissen müssen!

ERP-Auswahl richtig starten



# Moderne Technologie ist Investitions- sicherheit



Wenn wir uns die Entwicklungen der letzten Jahrzehnte anschauen wird deutlich, dass Technologien innerhalb weniger Jahre unseren Alltag erheblich verändert haben. Ob Smartphone, Social Media oder 3D Druck: Relativ junge Erfindungen haben in kurzer Zeit massiven Einfluss auf Privat- und Berufsleben. Dabei ist die Entwicklungsrate exponentiell, d.h. neue Technologien verkürzen die Abstände von Innovationen.

## Warum erzählen wir Ihnen das?

Sie stehen gerade vor der Entscheidung, welches ERP-System Sie und Ihr Unternehmen in die Zukunft begleiten wird. Dabei wird von Ihnen verlangt, dass Sie in ebendiese blicken, was sich zugegebenermaßen recht schwierig gestaltet.

Fakt ist: Der technologische Fortschritt und die Digitalisierung sind die beiden treibenden Zukunftsfaktoren. Als Folge werden einerseits bestehende Geschäftsmodelle radikal optimiert, andererseits vollständig neue Geschäftsmodelle erschlossen. Damit Sie schnell auf neue Anforderungen reagieren können, brauchen

Sie eine flexible Software, die nicht nur Ihre heutigen Geschäftsprozesse abbildet, sondern Sie in die Zukunft begleitet und mit Ihrem Unternehmen wächst.

## Für zukünftige Eingabeformen gewappnet

Als wir e.bootis-ERP<sup>II</sup> neu entwickelten, entschieden wir uns zu einer konsequenten Trennung zwischen Geschäftslogik und Bedienung. Erstere wird vollständig serverseitig abgebildet. Das hat den Charme einer freien Clientwahl zur Bedienung der e.bootis-ERP<sup>II</sup> Suite. Ob Sprachsteuerung oder Smartglass: Dank der serverseitigen JAVA-Programmierung ist die e.bootis-ERP<sup>II</sup> Suite auf zukünftige Eingabemethoden vorbereitet.

## Keine Frage: Die Zukunft ist vernetzt.

Deswegen verfügt e.bootis-ERP<sup>II</sup> durch seine offene Architektur über eine hohe Integrationsfähigkeit in bestehende, auch unternehmensübergreifende Systemlandschaften. Eingehende und ausgehende Datenströme werden ohne separaten Konverter gesteuert, was das Importieren und Exportieren von Daten kostengünstiger gestaltet.

### → Digitalisierung & technologischer Fortschritt

Technologie-Sprünge werden kürzer und beeinflussen Geschäftsmodelle massiv

### → Flexible Software sichert Zukunft

e.bootis-ERP<sup>II</sup> wächst dank moderner Technologie mit Ihren Anforderungen

### → Trennung von Geschäftslogik und Client

Die Geschäftslogik findet vollständig serverseitig statt, sodass beliebige Client-Technologien

# Single-Source-Code!?

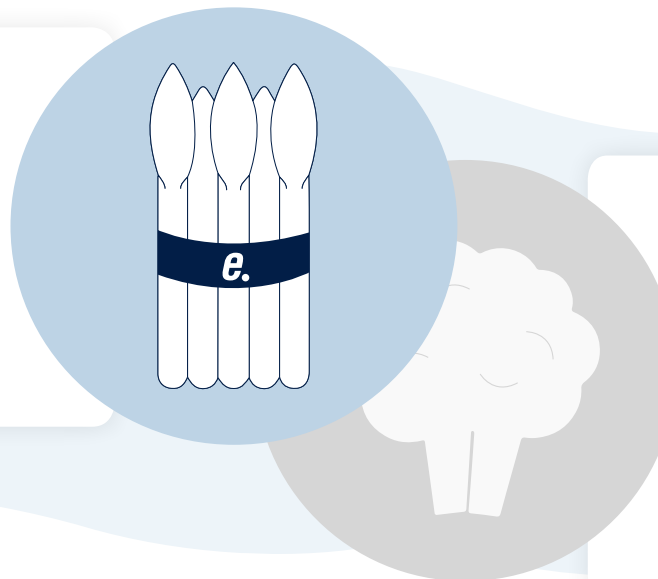
## Was bringt mir das?

Ein wesentlicher Vorteil zu unseren Mitbewerbern ist die konsequente Programmierung im Single-Source-Code, der allen Nutzern zur Verfügung steht. Vereinfacht gesagt findet die stetige Weiterentwicklung der Software in genau einem Quellcode statt.

Im Gegensatz zur parallelen Entwicklung hat dies den entscheidenden Vorteil, dass auch individuelle Programmierungen bei Releasewechseln konsequent übernommen werden. Bestehende Prozesse und Funktionalitäten bleiben also vollständig erhalten, ohne teure Anpassungen im Nachgang eines Updates.

### Single-Source-Code: Der Spargel der Softwareentwicklung

- › Zielgerichtete Entwicklung in einem Code
- › Profitieren von Kundenentwicklungen
- › Kostensparend bei Releasewechsel, da auch individuelle Programmierungen ohne Mehraufwand bestehen bleiben



### Single-Source-Code überzeugt beim Update

Wir führen Releasewechsel durchschnittlich in 4 Stunden durch und ermöglichen Ihnen so, problemlos am Fortschritt teilzuhaben. Ohne Komplikationen oder teure Gebühren.

### Wettbewerbsvorteile sichern

Sie geben Funktionen in Auftrag, die Sie als entscheidenden Wettbewerbsvorteil sehen und nicht für andere freigeben möchten? Auch das ist möglich! Wir können bestimmte Prozesse nur für Ihre Installationen freischalten, sodass sie trotzdem im Standardcode bleiben und die Releasefähigkeit gewährleistet wird.

### Multi-Source-Code: Programmierung wie ein Blumenkohl

- › Keine durchgehende Releasefähigkeit
- › Daher kostenintensiv bei Releasewechsel: Bestehende Prozesse müssen nachgebildet werden
- › Kunden profitieren nicht von gemeinschaftlicher Weiterentwicklung

#### → Offene Architektur

Hohe Integrationsfähigkeit in bestehende und unternehmensübergreifende Systemlandschaften

#### → Single-Source-Code

Softwareentwicklung in nur einem Source-Code ermöglicht wartbaren technologischen Fortschritt bei allen Softwarenutzern

#### → Releasewechsel in nur 4 Stunden

Dank Single-Source-Code bleiben auch individuelle Programmierungen bei Releasewechseln bestehen

# Informiert dank freier Gestaltung

Wichtige Entscheidungen müssen zielgerichtet und schnell getroffen werden. Voraussetzungen hierfür ist die lückenlose und unmittelbare Verfügbarkeit aller geschäftsbezogenen Daten – von der Bestellung bis zur Mahnung. Reagieren Sie schneller als der Wettbewerb – navigieren Sie punktgenau und ohne Zeitverlust!

- › Grenzenlose Navigation
- › Durchgängiger Informationsfluss
- › Schneller Zugriff auf zusätzliche Informationen
- › Absolute Datentransparenz
- › Alle wichtigen Informationen auf einen Blick
- › Individuelle Gestaltung des Menübaums

## 1. Aktionsbuttons

Mit den individuell editierbaren Aktionsbuttons springen Sie über beliebige Relationen in andere Programmbereiche, ins Internet oder per Webservice in Fremdprogramme. Anwendungen sind beispielsweise die Anzeige der letzten Angebote des Kunden, ein Popup der Angebotspositionen zum markierten Datensatz, die Weiterleitung des Datensatzes per Workflow an einen Kollegen oder die Anzeige der Kundenadresse in Google Maps. Sie erhalten so ohne viele Klicks datensatzbezogene Hintergrundinfos.

## 2. Relationsbrowser

Aus jeder Positionszeile erhalten Sie über definierte Relationen weiterführende Informationen zur Entscheidungsfindung. Beispielsweise navigieren Sie von der Auftragsübersicht zur Positionsübersicht um dort per Drill-Down direkt Kunden- und Artikeldaten einzusehen. Sogar die Anzeige zugeordneter Objekte ist für den Relationsbrowser kein Problem. Sie erhalten umgehend alle Informationen für Ihre Entscheidungsprozesse, von den Umsatzzahlen bis zum Materialverbrauch – rechte Maustaste genügt!

The screenshot shows a software interface with the following callouts:

- 1. Aktionsbuttons:** A callout pointing to a row of buttons at the bottom of the interface, including 'Website', 'Google Maps', and 'Excel'.
- 2. Relationsbrowser:** A callout pointing to a dropdown menu in the top right corner, showing options like 'Relation anzeigen', 'Öffnen', 'Senden an', and 'Auftragsempfänger'.
- 3. Drill-down view:** A callout pointing to a table on the right side of the interface, showing columns for 'Umsatz', 'Status', and 'Materialverbrauch'.
- 4. Menu bar:** A callout pointing to a sidebar menu on the left side of the interface, listing items like 'Auftragsbestätigung', 'Lieferadresse', 'Rechnungsadresse', 'Positionen', 'Reservierung', 'Zuschläge', 'Rabatte', 'Provisionen', and 'Lieferadresse'.



### 3. Anpassbare Listendefinitionen

Erstellen Sie Listenansichten nach Ihren persönlichen Anforderungen. Mit einem Klick erweitern Sie Ihre Liste um Statusicons, Balkenvisualisierung oder Min/Max-Werte. Selbstverständlich können Sie wert- oder ereignisabhängige Farbhervorhebungen definieren. Der Clou an der Sache: Sie können mehrere Listendefinitionen anlegen und mit einem Klick wechseln. So unterstützt die Darstellungsform bei der Informationsaufbereitung

### 4. Rollenbasierte Oberfläche & Prozesse

Jeder Anwender bekommt rollen- oder benutzerbasiert genau die Menüpunkte und Informationen angezeigt, die für seine Arbeit notwendig sind. Problemlos lassen sich Eingabefelder anordnen, deaktivieren oder verbessern. Optisch versierten Nutzern bietet e.bootis-ERP<sup>II</sup> die Möglichkeit alle Farben und Schriftarten innerhalb der Software an das Unternehmensdesign anzupassen.

## Workflows – steuern und automatisieren

Im Idealfall arbeiten Sie in Ihrem Unternehmen mit festgelegten Formalitäten, die eine Einhaltung definierter Abläufe und Entscheidungshierarchien erfordern. Doch wehe, wenn diese durch ein unerwartetes Ereignis ins Wanken geraten! Schneller als man sich versieht bricht die Büroanarchie aus. Es wird auf Zuruf gearbeitet, niemand dokumentiert Vorgänge oder fühlt sich zuständig und letztendlich endet es in einer mehr oder weniger chaotischen Excel-Tabelle. Dagegen hilft das leistungsfähige Workflow-Management von e.bootis-ERP<sup>II</sup>.

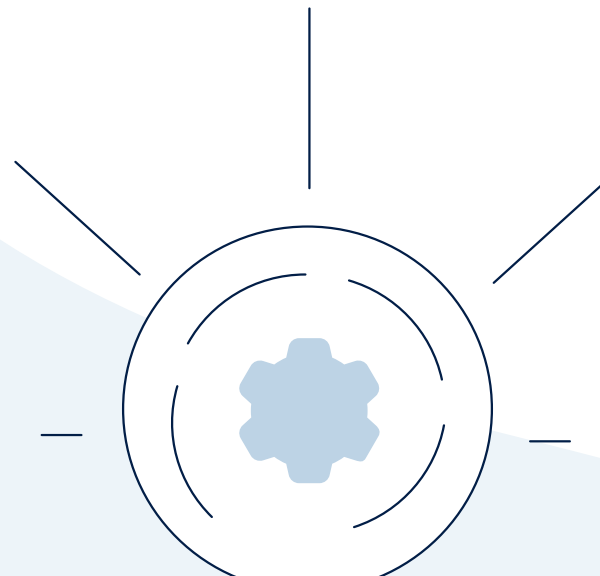
### Nicht in Routinen zurückfallen

Routineaufgaben sind geradezu dafür prädestiniert, durch Automatisierungen abgelöst zu werden. Im Standard sind unter anderem Berichtsgenerierung, Archivierung, Zollabwicklung oder der elektronische Datenaustausch integriert. Bei steigender Abwicklungssicherheit lässt sich so viel Zeit (und damit Geld) sparen, die für unvorhergesehene Situationen eingesetzt werden kann.

### Chaos organisieren

Das Workflow-Management ermöglicht Ihnen sowohl für Routinen als auch bei heiklen Aufgaben passend zu reagieren. Letzteres gelingt durch interne Aufgaben, die den jeweiligen Mitarbeitern zuordnen lassen. Dabei beschränken diese sich nicht auf einfache textuelle Nachrichten, sondern referenzieren direkt zum entsprechenden Vorgang. Externer E-Mailverkehr mit mühsamen Suchen in der Software entfällt gänzlich.

Nach Erfüllung der Aufgabe werden die Daten zur weiteren Bearbeitung an andere Sachbearbeiter oder zur Bewilligung an den Entscheider gesendet. Selbstverständlich ermöglicht Ihnen e.bootis-ERP<sup>II</sup> die Aufgaben um entsprechende Multimediaobjekte zu ergänzen, die der Visualisierungen oder dem besseren Verständnis dienen.



# Stellen Sie sich individuelle Desktops zusammen

Die Erfahrung aus über 40 Jahren Softwareentwicklung hat uns gelehrt, dass nahezu jeder Unternehmer und jede Unternehmerin seine eigenen Vorstellungen von den perfekten Auswertungsmöglichkeiten hat. So individuell die Unternehmen sind, so unterschiedlich sind auch deren kritischen Kennzahlen. Mit 08/15 Software kommen Sie hier nicht weiter.



## → Einkaufsleitung

Oben: Kritische Kontrakte und Top 5 Lieferanten im Umsatzvergleich aktuelles Jahr zum Vorigen  
Unten: Terminüberwachung Rückständige Bestellpositionen und Jahres-Summenwerte für Lieferanten.

## Ihre Kennzahlen auf einen Blick

Wir bieten Ihnen die Alternative: Klicken Sie einfach selbst Ihre persönlichen Dashboards zusammen. Holen Sie sich genau die Werte auf den Bildschirm, die Sie für fundierte Entscheidungen oder einen allgemeinen Überblick zur Unternehmenssituation brauchen. Ein Klick und Sie springen aus dem Desktop direkt in die jeweilige Anwendung – mit den ausgewählten Daten!

## Multimedial & Vernetzt

Und dabei sind Sie nicht mal nur auf Ihr Unternehmen beschränkt. Dank der offenen Konstruktion können Sie

sich problemlos Informationen aus dem Netz ziehen. Ob Twitter-Feeds Ihrer favorisierten Fachzeitschrift, Wettermeldungen oder der aktuelle Stand Ihrer DHL-Lieferungen: Die Vernetzung findet auf Ihrem Desktop statt. Natürlich lassen sich auch Bilder, Videos und sämtliche HTML5-Elemente in einfacher Weise einbinden.

## Produktivere Mitarbeiter

Oder Sie steigern die Effizienz Ihrer Mitarbeiter mit individuellen Desktops, die ihnen gezielte Informationen in einer schlankeren Oberfläche liefern. Sie sehen schon, Ihrer Fantasie sind fast keine Grenzen gesetzt.

## Top Kunden-Artikel

Durch korrespondierende Listen werden Ihnen die Top-10 Kunden mit ihren Umsätzen, offenen Aufträgen und Angeboten angezeigt. Das Balkendiagramm zeigt für den ausgewählten Kunden die Umsatzwerte der letzten 5 Jahre.

Darunter sind die Top-3 Artikel im Tortendiagramm dargestellt. Tooltips auf den Grafiken zeigen Umsatzwerte konkret an und erlauben den sofortigen Wechsel in die Kunden- oder Artikelauskunft.



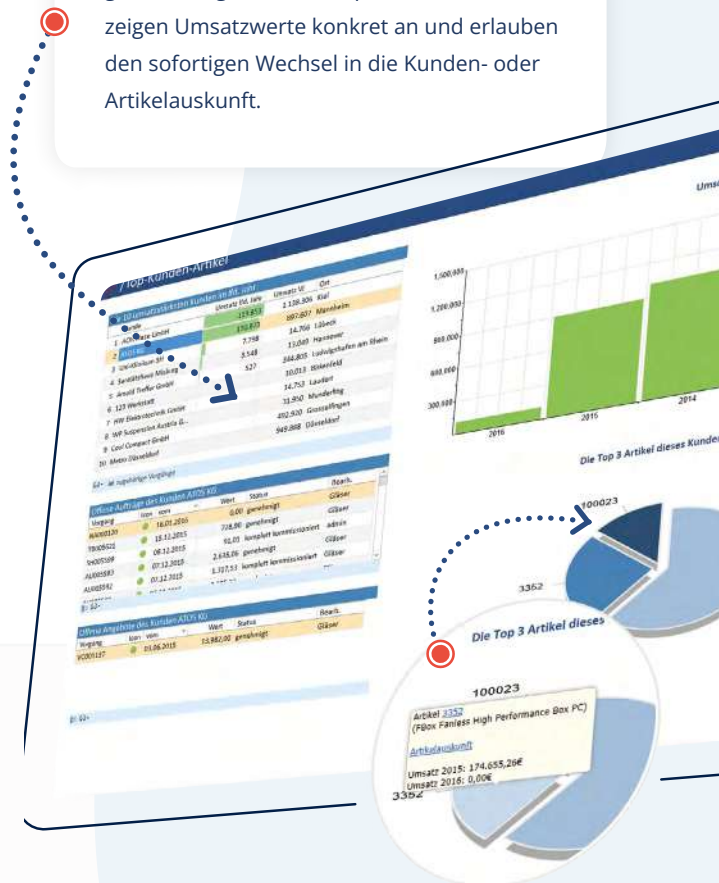
### → Bestandsaufstellung

Übersicht der Bestände in korrespondierenden Listen nach Lager, Lagerbereich, Artikelbestandswerte/ Lagerbereich, Artikelbestandswerte/Lagerplatz, Lagerbewegung



### → Service

Links oben: Alle offenen Tickets  
Rechts oben: Verteilung offene Serviceaufträge  
Links unten: Offene Kundenreklamationen  
Rechts unten: Offene Serviceauftragspositionen





# Flexible Prozesse: Ihre Individualität im Standard

Kein Unternehmen gleicht dem anderen. Deswegen führt der Weg zu einer userfreundlichen und prozess-optimierten ERP-Software immer über die richtige Parametrisierung. Starre Systeme gelangen hier schnell an ihre Grenzen, da sie in ihren Konfigurationsmöglichkeiten stark begrenzt sind.

Nicht so e.bootis-ERP<sup>®</sup>! Dank der hochflexiblen Systemverwaltung haben Sie die Möglichkeit, Ihre individuellen Prozesse in einer Standardsoftware abzubilden. So können Sie e.bootis-ERP<sup>®</sup> nach Ihren Wünschen gestalten, ohne auf die durchgehende Releasefähigkeit zu verzichten. Im Klartext heißt das: Software nach Maß dank umfangreicher Systemverwaltung!

Auf diesen Seiten finden Sie beispielhaft Bereiche, bei denen Sie ansetzen können.

## Flexible Parametrisierung von Prozessen

Sie haben über Jahre erprobte und effizient laufende Prozesse geschaffen? Dann gibt es formal keinen Grund diese zu ändern. Die Parametrisierung ermöglicht Ihnen **Ihre etablierten Prozesse individuell im Standard abzubilden**. Dabei können Sie zwischen **Prozessautomation** oder **manueller Prozesssteuerung** wählen. Denn Automation bedeutet für uns nicht Verzicht auf spezifische Anforderungen. Ein Beweis dafür, dass e.bootis-ERP<sup>®</sup> Ihre „individuelle Standardsoftware“ ist.

## Zugriff- und Rechteverwaltung

Dank e.bootis-ERP<sup>®</sup> haben Sie ein hochleistungsfähiges System zur Datengenerierung und -bereitstellung. Doch was könnte schlimmer sein, als sensible Daten

falschen Personen bereitzustellen? Beugen Sie diesem Szenario vor! Das **Zugriff & Rechtemanagement** ist zentraler Bestandteil der Systemverwaltung und erlaubt eine **Steuerung über die komplette Mandantenstruktur** bis auf die letzte Mandantenebene. Nutzen Sie standardisierte Profile oder definieren Sie individuelle Rechte für einzelne User bzw. übergeordnete Rollen. Datenschutz beginnt intern.

## Rollenbasierter Menüdesigner

Eine leistungsfähige Software kann durch den großen Funktionsumfang für manche User unübersichtlich werden. Lösen Sie diese Einschränkung mit unserem „rollenbasierten Menüdesigner“ und **optimieren Sie die Usability bspw. durch eine individuelle Gestaltung des Menübaumes**. Die Rollenverwaltung erleichtert Ihnen die Umsetzung und minimiert den Pflegeaufwand, da Definitionen für ganze Usergruppen gelten können. Eine effiziente Navigation spart Zeit und damit auch Kosten.



## Workflows auch für Genehmigungen

Genehmigungs-Workflows greifen häufig, wenn **Prozesse vom Standard abweichen und kritische Zustände dabei überwacht werden müssen**. Der Datenüberwachungsdienst analysiert Stamm- und Prozessdaten, die als Basis für den auszulösenden Genehmigungsprozess dienen. Die individuelle Gestaltung der Workflows erlaubt Ihnen viel mehr als nur die reine Autorisierung von Entscheidungen. Dazu zählen bspw. die Erstellung von Folgeaufgaben und Prozessen. So steuern Sie Ihr Unternehmen effizient und übersichtlich.

## Prozesse Transparent: Die Belegkette

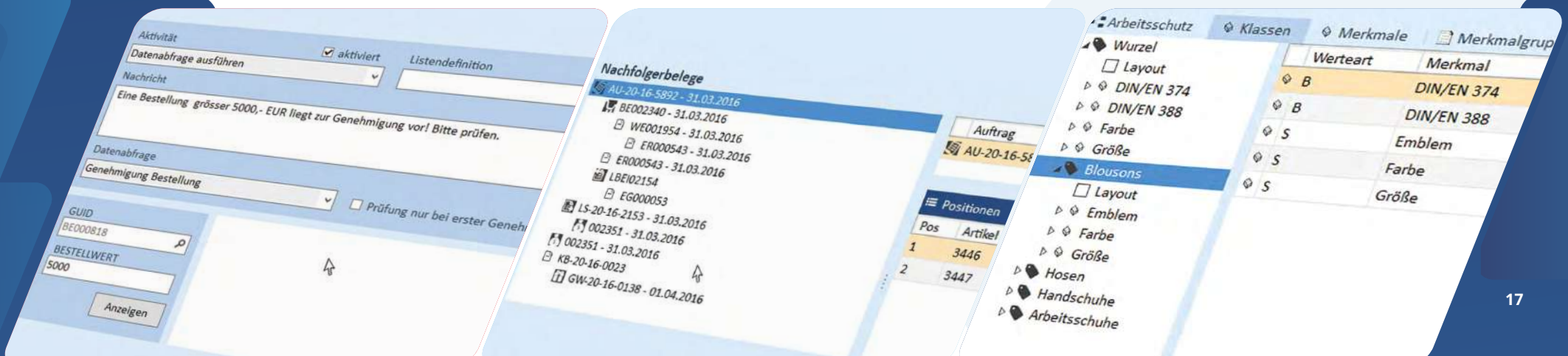
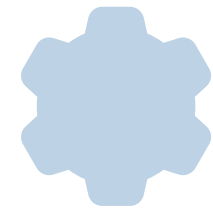
Komplexe Prozesse durchlaufen nicht selten verschiedenste Geschäftsbereiche, oft gesteuert von mehreren Mitarbeitern, die unterschiedlichste Belege und Dokumente erzeugen. Die in e.bootis ERP<sup>II</sup> integrierte Belegkette **schafft Transparenz und zeigt**

Zusammenhänge des Geschäftsprozesses durch eine **vollständige Übersicht aller im Prozess erzeugten Belege**. Dank zentraler Systemintegration ist die Belegkette aus jedem Vorgang aufrufbar. Das schafft ungeahnte Flexibilität bei der Informationsbeschaffung. Endlich alle Informationen an einem Punkt abrufbar.

## Frei definierbares Klassifikationssystem

Mit e.bootis ERP<sup>II</sup> können nahezu **alle Stamm- und Bewegungsdaten in Merkmale und Klassen** unterteilt und daraus verarbeitet werden.

Nutzen Sie Klassifikationsstandards wie bspw. eCl@ss oder TecDoc um **Produktdaten mit Kunden oder Lieferanten auszutauschen**. Eine eindeutige Merkmalbestimmung hilft Produkte in einer Gruppenstruktur zu identifizieren. Mögliche Anwendung sind elektronische Kataloge, elektronische Marktplätze, Online-Shops oder Prozesse der elektronischen Beschaffung. Sie und Ihre Kunden finden also jederzeit einfach die richtigen Produkte.





# Geschäftspartner nur einmal richtig pflegen

Geht es Ihnen auch so? Sie und Ihr Unternehmen werden täglich mit einer Flut von Daten konfrontiert, die gepflegt und verwaltet werden wollen.

Dem digitalen Zeitalter sei Dank!

Womöglich verteilen sich Ihre Aktivitäten dabei auf mehrere Standorte, so dass die Kommunikation zwischen Zentrale, diversen Filialen, Lagern, ausgliederten juristisch selbständigen Unternehmensbereichen und Kooperationspartnern – eventuell in aller Welt – eine zuverlässige, komfortable Datenstruktur erfordert.

Nutzen Sie e.bootis-ERP<sup>II</sup> für einen grenzenlos effizienten Datenfluss!

Die Geschäftspartnerverwaltung ist eins der Herzstücke der e.bootis-ERP<sup>II</sup> Suite. Hier pflegen Sie zentral Ihre Kunden-, Lieferanten- und Interessenten-Daten – genauso wie die Daten von Spediteuren, Reedereien oder anderen Geschäftspartnertypen. Partner, mit denen Sie sowohl kunden- als auch lieferantenseitig vernetzt sind, werden gemeinsam geführt. Doppelte Datenführung und Inkonsistenzen gehören somit der Vergangenheit an.

Mit der Geschäftspartnerverwaltung erhalten Sie ein leistungsfähiges Werkzeug, das Ihnen hilft, die Digitalisierung in Ihrem Unternehmen einfach zu organisieren. Lernen Sie die Möglichkeiten kennen, Geschäftsbeziehungen auch digital weiterzuentwickeln.

## Weitere Highlights

- › Import von Stammdaten aus Fremdsystemen anhand standardisierter Übertragungsformate
- › Elektronischer Datenaustausch per WebServices
- › Automatische Datenverarbeitung und -verteilung zwischen Geschäftspartnern
- › Hinterlegung von Merkmalen und Objekten in Stammdaten
- › Verwaltung von Betriebskalendern und Anlieferfenstern pro Geschäftspartner
- › Verwaltung von n-Liefer- und n-Rechnungsadressen
- › Zuordnung von Preislisten
- › Zuordnung von Kundensortimenten
- › Zuordnung Kunden-/Lieferantenkonsignationslagern
- › Terminverwaltung und Besuchsplanung



## Struktur muss sein

Ihre Kunden- und Lieferanten sind Konzerngesellschaften, Einkaufsgemeinschaften o.ä.? Nur: Wer gehört zu wem? Hier den Überblick zu behalten ist nicht immer leicht. e.bootis-ERP<sup>II</sup> unterstützt Sie bei der Führung und Abbildung von Geschäftspartnerhierarchien.

Anhand derer wird z.B. die Verwaltung von Preisen und Konditionen auf Konzern- und Verbandsebene für deren Töchter, Filialen und Mitglieder zum Kinderspiel. Die überflüssige Mehrfacherfassung entfällt! Ein weiteres Plus: Geschäftspartnerhierarchien können auch mandantenspezifisch vererbt werden.



## Nur nicht aus der Kommunikationsrolle fallen

Die schnelle und einfache Kommunikation mit allen zur Verfügung stehenden Kanälen ist heute ein absolutes Muss. Entscheiden Sie gemeinsam mit Ihrem jeweiligen Geschäftspartner wie der Datenaustausch am liebsten erfolgen soll. Ob Telefon, Brief, eMail, EDI, BMEcat oder pdf, docx etc. als Dateiformate zum Tragen kommen – Sie haben die freie Wahl.

Ordnen Sie Ihre Ansprechpartner und deren Kommunikationsdaten bis auf Abteilungs- und Funktionsebene zu. Steuern Sie anhand von Rollen, welche Informationen auf welchen Wegen Ihren Geschäftspartnern automatisch zur Verfügung gestellt werden.



## Alles im Blick: Kunden- und Lieferantencockpits

Sie sind im Gespräch mit einem Ihrer Kunden oder Lieferanten und benötigen einen schnellen Status quo? Nichts leichter als das. Das frei definierbare Kunden- und Lieferanten-Cockpit stellt Ihnen alle relevanten Kennzahlen sowie sämtliche Einzelsvorgänge mit einem Klick zur Verfügung. Einer schnellen und effizienten Kommunikation mit Ihren Geschäftspartnern steht somit nichts im Wege.



## Klassifizieren Sie Ihre Geschäftspartner

Beurteilen Sie Ihre Geschäftspartner anhand Ihrer Kriterien. Mithilfe eines freien Klassifikationssystems bewerten Sie z.B. Ihre Verkaufschancen, Interessentenpotentiale und selbstverständlich auch Belieferungen.

Sämtliche Merkmale stehen Ihnen als Suchkriterien oder für statistische Auswertungen zur Verfügung.

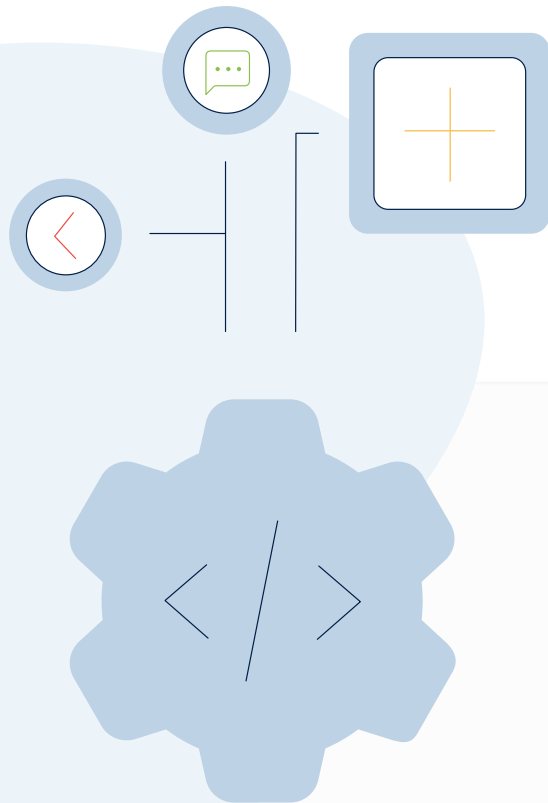


## Da staunen Sie Korrespondenz-Bausteine

Der Informationsaustausch mit Ihren Geschäftspartnern ist der Schlüssel Ihres Alltagsgeschäfts. Was wurde mit Lieferant A vereinbart, welche Dokumente wie z.B. Gefahrgutdokumente oder Gelangensbestätigungen müssen unbedingt an Kunde X verschickt werden?

Im Korrespondenzbaustein von e.bootis-ERP<sup>II</sup> hinterlegen Sie alle wichtigen Dokumente, Notizen und multimedialen Objekte direkt am Geschäftspartner. Und das Beste: Sie haben die Möglichkeit, die Korrespondenz als Kunden- und Vorgangsakte zu führen. Trotzdem ist eine zentrale chronologische Dokumentation über sämtliche Korrespondenzen mit Ihrem Geschäftspartner immer gegeben!

# Artikel 2.0 - Multimedial, flexibel & immer wichtig



Artikel sind der Dreh- und Angelpunkt in Ihrem Unternehmen – sie stehen permanent im Fokus der Aufmerksamkeit. Entsprechend wichtig ist für Ihren langfristigen Unternehmenserfolg eine flexible Artikelverwaltung, um Ihre VIPs (Very Important Products) ins rechte Licht zu rücken. Wir unterstützen Sie dabei mit einer **zentralen Artikelverwaltung**, die eine systemübergreifende Basis für Ihre multimedialen Artikeldaten schafft.

Aufgrund zunehmender Digitalisierung steigt nicht nur die Geschwindigkeit, mit der Artikel angelegt und geändert werden müssen, auch deren Komplexität nimmt rapide zu. Ein Grund dafür ist der **Trend zur Multimedialität**, der von ERP-Systemen neue Wege beim Artikelmanagement verlangt. Kürzere Artikel-Lebenszyklen sowie eine größere Sortimentsdynamik führen zu zeitlich limitierten und kundenindividuell erstellten Produkten.

Dies erfordert eine höchstmögliche Flexibilität und Funktionalität hinsichtlich aller relevanten Artikelparameter. Gleichzeitig stellt die Digitalisierung Sie und Ihre Mitarbeiter auch vor die Herausforderung, in der Artikelflut den Überblick zu behalten. Durch umfangreiche **Klassifikationsmöglichkeiten** schaffen Sie sich Suchhilfen, mit denen Sie Ihren Kunden auch bei spontanen Anfragen sofort passende Artikel, Alternativen, Zubehör, Ersatzteile u.v.m. präsentieren können.

Bieten Sie Ihren Kunden ein Service-Plus durch individuelle Artikel, die Sie mit dem im **Produkt-Konfigurator** hinterlegten Regelwerk einfach generieren. Entstehende Artikelvarianten können bei Bedarf mit Stücklisten und Arbeitsplänen in der Datenbank abgelegt werden, ohne dass Sie Gefahr laufen diese mit Doubletten unnötig zu füllen. Doppelgänger sind schließlich weder auf dem roten Teppich, noch im ERP-System willkommen.

## Weitere Highlights

- › Zuordnung von n-Medien zu einem Artikel mit Verwaltung der Historie (Gültigkeiten)
- › Umfangreiche Einheitenverwaltung: Mit Abbildung von abweichenden Einkauf-, Verkaufs- und Lagereinheiten pro Artikel
- › Verwaltung von n-EAN-Artikelbezeichnungen, Zoll- und Gefahrendaten (GGVS)
- › Set- und/oder mehrstufige Stücklisten-Abbildung mit stücklistenübergreifendem Teiletausch (Indizes)
- › Artikelausprägung als Kunden- und/oder Lieferantenartikel
- › Definition der Dispositionsart von minimalen, maximalen und multiplen Bestellmengen sowie relativen und prozentualen Über- und Unterlieferungsgrenzen



### Multimedialer Artikelstamm

Mittlerweile werden Artikelstammdaten übergreifend in den unterschiedlichsten (Geschäfts-) Prozessen benötigt. Eine einfache Abbildung im Angebot, verschiedene Bildformate für den Webshop, hochauflösende Grafiken für Printprodukte oder Video- und PDF-Datenformate: Alle multimedialen Daten können zentral an einer Stelle in e.bootis ERP<sup>II</sup> verwaltet werden. Spezielle Formate für den jeweiligen Ausgabe-kanal (z.B. Vorschaubild, Bild klein und Bild groß für den Onlineshop) werden automatisch aus einem hinterlegten Basis-Bild erzeugt. So nutzen Sie innerhalb Ihrer ERP-Lösung die Funktionen eines PIM-Systems.



### Serien- & Chargennummernverwaltung

Sie stehen für eine bestimmte Produktqualität, die es gilt zu sichern. Mit e.bootis-ERP<sup>II</sup> können Sie jederzeit Serien- und Chargennummern sowohl auf Lieferanten- als auch auf Kundenseite in Relation setzen und lückenlos verfolgen. Im Fall einer Reklamation sind Sie so in der Lage, schnell und einfach die Produkte und die dazugehörigen Vorgänge zu ermitteln.



### Artikel und Produktkonfiguration

Der integrierte Produkt-Konfigurator ermöglicht ein einfaches und sicheres Erzeugen von kundenindividuellen Varianten. Anhand einer leichten Merkmal-Auswahl wird der Anwender durch den Prozess geleitet. Das hinterlegte Regelwerk sorgt für eine fehlerfreie und einfache Konfiguration. Der Produkt-Konfigurator kann einerseits für die merkmalsbasierte Angebotskonfiguration genutzt werden. Wahlweise erzeugt das Ergebnis einer Konfiguration aber auch eine neue Artikel-Variante mit allen Stammdaten, Stücklisten und Arbeitsplänen. Bereits existierende Varianten werden erkannt. Machen Sie so Flexibilität zu Ihrem Wettbewerbsvorteil!



### Klassifikationen & Merkmale

Die Klassifikationsmöglichkeiten in e.bootis-ERP<sup>II</sup> sind nahezu unbegrenzt, was einen entscheidenden Vorteil beim Artikelhandling darstellt. Klassifikationsstandards wie bspw. eCI@ss oder TecDoc werden ebenso unterstützt wie eigene Klassifikationen, die Sie vollständig nach Ihrem Bedarf konzipieren können. Erleichtern Sie die Artikelsuche, indem Sie Produkten mehrere Merkmals- und Klassifikationssysteme zuordnen. Angereichert mit branchenbezogenen Informationen stellen Sie so Ihren Kunden auch bei einer Vielzahl von Artikeln fundierte Daten bereit.



### Elektronische Kataloge

Reduzieren Sie Prozesskosten und Fehleranfälligkeit bei gleichzeitiger Zeiteinsparung: Elektronische Kataloge helfen Ihnen, Artikeldaten mit Ihren Geschäftspartnern oder Marktplätzen automatisiert auszutauschen. So können Sie beispielsweise nicht nur Artikel von Ihren Lieferanten mit einem Klick inklusive aller multimedialen Stammdaten in Ihr Sortiment übernehmen, sondern erhalten auch direkt Ihre individuelle Preisliste. Umgekehrt profitieren Ihre Kunden von diesem Service, wenn Sie Ihnen importfähige Daten aus Ihrem ERP-System bereitstellen. Um automatisiert „up-to-date“ zu bleiben, unterstützt e.bootis-ERP<sup>II</sup> eine Vielzahl an Formaten, wie bspw. BMECat, Pricat, CSV oder Excel.



# Im Einkauf liegt der Gewinn

So schwer ist es ja eigentlich nicht: Je günstiger Sie einkaufen, desto mehr Marge bleibt für Sie beim Verkauf über. Nur gestaltet sich die Auswahl des richtigen Lieferanten heute deutlich komplexer, da die Bezugsmöglichkeiten um ein Vielfaches gestiegen sind.

Der heutige Einkauf dient nicht nur der Bedarfsabdeckung und Ermittlung bestmöglicher Einkaufskonditionen, sondern darüber hinaus als unternehmensinterner Ermittler und Katalysator neuester globaler Produktentwicklungen und Lieferquellen.

e.bootis-ERP<sup>II</sup> hilft Ihnen, Ihre Einkaufsprozesse zu verschlanken. Holen Sie bedarfsgerechte Angebote ein und vergleichen diese kinderleicht in der ERP-Software.

Mit einem Blick haben Sie Ihre Bezugsquellen erfasst oder können aus Lieferantenshops automatisiert Artikel in die ERP-Software einfügen.

Das vollständig integrierte Reklamationswesen mit umfassender Lieferantenbewertung hilft Ihnen, nüchtern die Qualität Ihrer Bezugsmöglichkeiten zu bewerten. Und damit die Bezahlung nicht zum Desaster wird, unterstützt e.bootis-ERP<sup>II</sup> neben verschiedenen Zahlungsmodalitäten natürlich das Gutschriftsverfahren sowie eine vollautomatische Rechnungsprüfung.

Geld ausgeben war noch nie so einfach!

## Weitere Highlights

- › Alternativartikel & Lieferantenartikel
- › Varianten
- › Preisstaffeln
- › Zeitsteuerung von Konditionen
- › Mehrwährungsfähigkeit
- › Lieferantenauswahl/Bezugsquellenverwaltung mit Bewertung
- › Automatisierte Bestellvorschläge







### Bedarfsermittlung

Ihr Einkauf muss wissen, was im Unternehmen gebraucht wird. Praktischerweise führt die Bedarfsermittlung aus allen Unternehmensbereichen die benötigten Materialien zentral zusammen. Bedarfsverursacher können beispielsweise Aufträge, Kontrakte, Service- oder Produktionsaufträge sein.

Die e.bootis-ERP<sup>II</sup> Suite ermittelt daraus automatisch den Bedarf und erstellt Ihnen Bestellvorschläge, die vor Versand auf Wunsch noch manuell kontrolliert werden können. Natürlich werden alle marktüblichen Dispositionsverfahren optimal unterstützt.

Durch die zentrale Verwaltung wissen Disposition und Einkauf zu jeder Zeit, warum welche Bestellung für welchen Bedarfsverursacher geordert wurde. Das schafft umfassende Transparenz in einem der wichtigsten Unternehmensbereiche!

### Bezugsquellenverwaltung

Der Knackpunkt im Einkauf: Um ideal zu wirtschaften, muss man den Markt kennen, um Preise vergleichen zu können. Die Bezugsquellenverwaltung zeigt an, bei welchen Lieferanten Sie bestimmte Artikel zu welchem Preis in welcher Zeit bezogen haben. Die wichtigsten Bestellkriterien sind auf einen Blick erkennbar, ermöglichen transparente Vergleiche und schnellere Entscheidungen beim Einkäufer!

Hierbei geht das System auch über diejenigen Anbieter hinaus, zu denen bereits Kontakt besteht. Mit Webservices lassen sich über Online-Datenbanken z.B. aktuelle Preise und Lieferzeiten an interessanten Marktplätzen abfragen.

Damit nicht genug: Recherchieren Sie in Lieferantenshops und legen Sie zu den gefundenen Artikeln automatisiert eine Bestellung per OCI (Open Catalogue Interface) in e.bootis-ERP<sup>II</sup> an. Mitarbeiter können so umfassende Bestellungen im ERP-System anlegen, mit anschließender Prüfung durch den Vorgesetzten.

### Lieferantenbewertung

Die persönliche Beziehung zum Lieferanten ist enorm wichtig, kann aber trügen. Die e.bootis-ERP<sup>II</sup> Suite errechnet auf Grund von Feedbacks bei Wareneingängen automatisch einen Punktwert, mit dem der jeweilige Lieferant vergleichbar zu seiner Konkurrenz wird. Berücksichtigte Merkmale sind unter anderem Preis- und Lieferzeitenveränderungen, Lieferung der falschen Menge, Qualitätsmängel sowie die Anzahl der Reklamationen.

Im Laufe der Zeit bildet sich so ein umfassendes Bild der Lieferantenqualität, welches Sie als Bewertungsbogen aus dem ERP-System exportieren können. Dieser dient einerseits als Dokumentation der Lieferantenbeziehung, kann aber auch als Grundlage für Verhandlungsgespräche genutzt werden, bei denen der Geschäftspartner gezielt auf Mängel in seiner Leistung hingewiesen wird.

# Effektive Materialwirtschaft verschlankt das Lager

Die Materialbeschaffung und der innerbetriebliche Fluss von Rohstoffen, Halb- und Fertigwaren zu optimierten Kosten zählen schon immer zu den Grundvoraussetzungen wirtschaftlicher Leistungsfähigkeit. Denn schließlich sichert erst das Ineinandergreifen aller Prozesse eine effiziente Materialwirtschaft.

Doch die Digitalisierung macht auch vor dem Bereich Materialwirtschaft nicht halt. Gerade die damit einhergehende vermehrte kundenindividuelle Fertigung wirkt sich natürlich auf die Bedarfsermittlung, die Prognoseverfahren und das gesamte Bestandsmanagement aus. Somit kommt der Materialwirtschaft die wichtige Auf-

gabe zu, anhand der vor ihr gewonnenen Informationen, weitere Optimierungspotentiale zu heben, um alle nachgelagerten Produktionsprozesse auf die jeweiligen Kundenwünsche auszurichten.

Wenn Sie also immer auf dem Laufenden sein möchten, was z.B. in Ihrem Lager umgeschlagen wird, jederzeit aktuelle Informationen über Lagerbestände und Lagertransaktionen abrufen wollen und gleichzeitig auf Kostenoptimierung und Verbesserung von Kundenservice, Abwicklung und Flexibilität setzen, sind Sie der ideale Kandidat für die e.bootis-ERP<sup>II</sup> Lösung.

## Weitere Highlights

- › Alle Artikelinformationen werden an einer Stelle verwaltet
- › Ausgefeilte Absatzplanung unter Berücksichtigung saisonaler Schwankungen möglich
- › Verschiedene Bestellmengenmodelle
- › Verbrauchs- und bedarfsgesteuerte Disposition
- › Frei definierbare Dispositionslisten
- › Unterschiedliche Bewertungsmöglichkeiten bei manuellen Buchungen
- › Stücklistenversionen mit Änderungsindex
- › Verschiedene Stücklistentypen wie z.B. Ersatzteilstücklisten, Fertigungsstücklisten, Kalkulationsstücklisten, Konstruktionsstücklisten, Verkauf-Sets, Beistellstücklisten, etc.
- › Mobile Datenerfassung ohne zusätzliche Software
- › Gleichteile-Verwaltung und Teileaustausch
- › Verschiedene Lagerungsarten je Lagerplatz
- › Verschiedene Lagerhaltungsstrategien und Auslagerungsstrategien
- › Ungeplante Zu- und Abgänge
- › Mandantenspezifische oder mandantenübergreifende Lager
- › Lagertypen wie WE-Lager, Sperrlager, Konsignationslager, Beistelllager etc. mit entsprechender Funktionalität
- › Chargen- und Seriennummernverwaltung und -Verfolgung
- › Automatische Entnahmen mit unterschiedlichen Entnahmestrategien (FiFo, LiFo, FeFo ...)
- › Parallele Führung von Beständen in zwei nicht linearen Einheiten (z. B. Rolle und Meter)





### Prognoseverfahren

Insbesondere bei verbrauchsgesteuerten Produkten sorgen unterschiedliche Prognoseverfahren mit automatischer Identifikation der geeigneten Rechenalgorithmen für eine optimale Bedarfsermittlung. Bis zu zehn Prognose szenarien stehen Ihnen dabei zur Auswahl.

Ändert sich das Marktumfeld und damit die Wahrscheinlichkeit eines Szenarios, wechselt die e.bootis-ERP<sup>II</sup> Suite automatisch zur passendsten Prognose. Gleichzeitig ist für die Disposition stets nachvollziehbar, welches Szenario zur jeweiligen Bestellung geführt hat.



### Stücklisten

Die e.bootis-ERP<sup>II</sup> Suite unterstützt alle gängigen Stücklistentypen wie Ersatzteil-, Fertigungs- oder Kalkulationsstücklisten, Bestellteil- sowie Konstruktionsstücklisten oder Verkauf-Sets.

Über die Teileverwendung finden Sie unkompliziert identische Komponenten in allen Stücklisten. Der Teiletausch ermöglicht direkt oder per Gültigkeitsdatum den globalen Austausch von Komponenten. Dabei bleibt die Historie erhalten. Die Auflösung der Stücklisten findet im Verkauf (Sets), im Einkauf (Bestellungen), in der Materialdisposition (mehrstufige Bedarfsermittlung) und der Fertigung (Fertigungsaufträge) statt.



### Lagerverwaltung

In e.bootis-ERP<sup>II</sup> sind Lagerstrukturen beliebig darstellbar, d.h. unbegrenzte Lagerorte in uneingeschränkter Ebenentiefe. Diese können spezifisch oder übergreifend Mandanten zugeordnet werden. Auch in Ihrem Lagersystem sind Sie vollkommen frei: Ob chaotische Ordnung oder statisches Festplatzsystem, e.bootis-ERP<sup>II</sup> richtet sich völlig nach Ihnen.

Die einstellbaren Lagertypen steuern die Besonderheiten unterschiedlicher Lageranforderungen, wie z.B. Konsignationslager, Zolllager oder Beistelllager. Die zahlreichen Bewertungsmöglichkeiten Ihres Umlaufvermögens sowie die damit einhergehenden Entnahmestrategien wie LiFo, FiFo oder auch Sonderformen wie FeFo (First expired first out) werden nach Ihren Anforderungen abgebildet.



### Mobile Lagerverwaltung

Sämtliche Logistikprozesse vom Wareneingang über den Warenausgang bis hin zur Inventur werden durch mobile Datenerfassung unterstützt. Dabei kommunizieren die mobilen Endgeräte ohne Nutzung von externer Software direkt mit e.bootis-ERP<sup>II</sup>.

Die Vorteile liegen sozusagen in der Hand: Es findet eine deutliche Fehlerminimierung statt, weil die Eingabe der Daten nicht mehr manuell erfolgt. Darüber hinaus ist die Bearbeitungsgeschwindigkeit erheblich höher, da durch die papierlose Eingabe keine Belege mehr gedruckt werden müssen.

# Lassen Sie uns über einen ERP-Wechsel reden.

Ein ERP-Systemwechsel bedeutet die vollständige Ablösung Ihrer bisherigen ERP-Software durch unser ERP-System e.bootis-ERP<sup>®</sup>.

Unser gemeinsames Ziel: Eine moderne Software-Basis für Ihr Wachstum etablieren. Sie entsorgen endlich den verstaubten ERP-Rotz und Fortschritt zieht in Ihre Firma ein.



**Wenn Ihr System mehr Pflaster braucht als Ihre Kindheit auf dem Skateboard.  
Oder anders gesagt:**

- Wenn Prozesse nur noch mit Handarbeit und Excel-Kleber halten.
- Wenn Mitarbeitende Daten doppelt erfassen– und trotzdem keiner weiß, was stimmt.
- Wenn Ihr Unternehmen losrennt, das ERP-System aber lieber sitzenbleibt.
- Wenn wichtige Funktionen fehlen.
- Wenn der Support nur dann reagiert, wenn Sie ihn anschreien.
- Wenn Ihre Leute das System so sehr meiden wie Meetings am Montagmorgen.

*Dann ist es Zeit. Für was Neues.*



**Welche Vorteile ein Wechsel zum ERP-System  
e.bootis-ERP<sup>®</sup> im Vergleich zu Altsystemen bringt:**

- ✓ Individualisierbare Standardsoftware für maximale Prozessflexibilität.
- ✓ Passt sich Ihrem Wachstum an – egal wie dieser aussieht.
- ✓ Durchgehende Prozess- und Daten-Transparenz über Abteilungen und Geschäftspartner hinweg.
- ✓ Hochgradig automatisierte Lösung schafft nie dagewesene Effizienz.
- ✓ Daten- und Prozessdrehscheibe stärkt Wettbewerbsvorteile durch nahtlose Zusammenarbeit.

**Mehr erfahren**

**Wechselgespräch vereinbaren**

# Vertrieb: Let's talk about money, money!

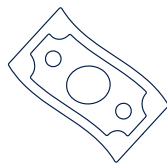


Jetzt geht's ans Eingemachte. Irgendwie müssen Sie Ihre Artikel ja auch wieder loswerden. Mit der ERP-Software e.bootis-ERP<sup>®</sup> sind Sie für alle vertrieblichen Spielarten und Schweinereien gewappnet.

Durch die Möglichkeit zur durchgängigen Automatisierung aller verkaufsspezifischen Unternehmensprozesse, haben Sie mehr Zeit für komplizierte Härtefälle, die andernfalls vielleicht per se nicht bedient worden wären. Unsere ausgetüftelten Vertriebsdesktops liefern Ihnen dafür einen Live-Überblick, sodass Sie Reaktionszeiten bei Unregelmäßigkeiten minimieren können.

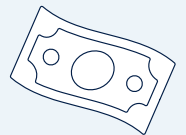
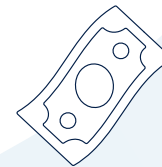
Dabei wird Sie unsere Preisfindung umhauen. Ehrlich. Da gibt es fast keine Preisgestaltung, die wir nicht abbilden können. Überraschen Sie uns mit Ihren Anforderungen!

Übrigens, falls der seltene Fall eintreten sollte, dass Ihr Kunde den Mut hat, etwas bei Ihnen zu reklamieren: Auch dafür sind Sie gewappnet. Einfach den schwarzen Peter an Ihren Lieferanten weitergeben, indem Sie die Kundenreklamation direkt in eine Lieferantenreklamation umwandeln.



## Weitere Highlights

- › Umfangreiche Preisfindung & Margenermittlung
- › Chargenreservierung/Seriennummern
- › Individuell zusammenstellbare Verkauf-Sets
- › Belegverknüpfungen im Vertriebsprozess
- › Verfügbarkeitsprüfung/ Lieferterminermittlung
- › Differenzierte Rechtevergabe zur Preisreduktion
- › Intrastat-Auswertungen
- › Provisionsermittlung
- › Verkaufsreklamationen & Gutschriften
- › Lieferaufträge, Sofortrechnungen
- › Budgetverwaltung & -Prüfung
- › Handelskalkulation & Herstellkostenkalkulation
- › Strecken-, Wartungs- & Rahmenaufträge
- › DEL-Notizen







### Individuelle Vertriebsprozesse automatisieren

Von der Kundenanfrage über die Abgabe eines Angebotes bis zur Lieferung und Fakturierung eines Auftrags ermöglicht Ihnen e.bootis-ERP<sup>II</sup> die durchgängige Automatisierung sämtlicher verkaufsspezifischer Unternehmensprozesse.

Die individuelle und eigenständige Gestaltung der Auftragsarten bietet Ihnen höchstmögliche Flexibilität, um auch kurzfristig auf neue Herausforderungen vorbereitet zu sein. Wert- oder mengenabhängige Rahmenaufträge mit eigenen Lieferplänen bearbeiten Sie ebenso simpel, wie Aufträge aus dem eigenen Onlineshop oder fremden Marktplätzen. Ein differenziertes Nummernsystem erleichtert darüber hinaus die getrennte Auswertung.



### Bonus & Provisionen

Animieren Sie Ihre Kunden zur Umsatzsteigerung!

Die e.bootis-ERP<sup>II</sup> Suite hinterlegt individuelle Bonusvereinbarungen auf Basis von Kunden und Kundengruppen, die im Vertriebsprozess parallel und kontinuierlich überwacht werden.

Natürlich darf man auch nicht den eigenen Vertrieb vergessen. Mitarbeitern und Handelsvertretern können ebenso individuelle Provisionsvereinbarungen zugeordnet werden. Durch die Integration in die Standardsoftware erfolgt die Abrechnung automatisch ohne zeitaufwändige Bearbeitung durch die Personalabteilung.



### Auftragserfassung

Der Dreh- und Angelpunkt eines jeden Vertriebs: Keine Aufträge, keine Kekse! Deswegen ist in der Auftragserfassung standardmäßig eine umfassende Kundeninformation enthalten. Beispielsweise können Cross-Selling Aktivitäten forciert werden, indem automatisch angezeigt wird, was für Zubehörartikel zum ausgewählten Artikel des Kunden passen.

Sei es die direkte Auftragserstellung aus einem Angebot oder die manuelle Schnellerfassung: Die e.bootis-ERP<sup>II</sup> Suite bietet mehrere Wege, um in kürzester Zeit große Mengen an Aufträgen zu bearbeiten. Darüber hinaus können Sie dank der Microsoft-Excel-Unterstützung Listenbestellungen Ihrer Kunden ins System einlesen – in Sekundenschnelle und per Knopfdruck.

Oder Sie nutzen gleich die EDI Schnittstelle, um vollständig automatisiert mit Ihren Geschäftspartnern zu kommunizieren. In jedem Fall verkürzt e.bootis-ERP<sup>II</sup> Ihre Erfassungszeit deutlich!

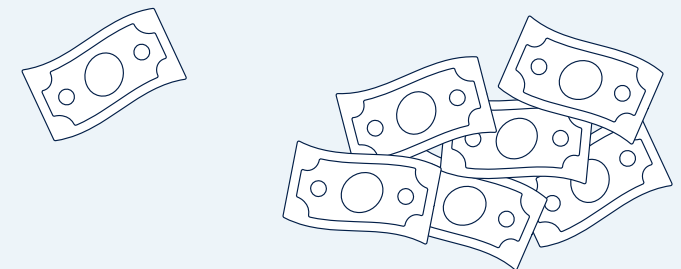


### Verkaufsreklamation

Reklamationen sind lästig, besonders für Ihren Kunden. Die e.bootis-ERP<sup>II</sup> Suite unterstützt das RMA-Verfahren (Return Material Authorization) Verfahren, bei dem die Vergabe der Rücksendenummer bereits vor der Reklamation erfolgt. Für Ihren Kunden beschleunigt sich so das Rücksendeverfahren erheblich.

Reklamationen können in jeder erdenklichen Art und Weise gehandhabt werden. Muss der Kunde die betreffende Ware zurückschicken oder kann er sie behalten? Erhält er eine kostenfreie Ersatzlieferung oder doch eine Wertgutschrift? So vielseitig die Wege, so vielseitig sind die möglichen Prozessschritte in e.bootis-ERP<sup>II</sup>.

Praktisch: Aus der Kundenreklamation kann direkt eine Lieferantenreklamation erstellt werden. Sämtliche Vorgänge sind dabei transparent in der Belegkette abgelegt.



# Transparente Produktion mit Kundenfokus

Kürzere Lieferzeiten und sinkende Produktionskosten bei gleichbleibend hohem Qualitätsstandard. Wem dieser Spagat als produzierendem Unternehmen gelingen möchte, der braucht eine effektive Produktionssteuerung. Dabei ist eine moderne technologische Basis essentiell, um auch zukünftige Industriestandards problemlos bedienen zu können. Industrie 4.0, Sie kennen das sicherlich.

Wobei dank Digitalisierung, Margenverfall und Handelsplattformen vor allem für Großhändler die Produktion oder vielmehr die Veredelung von Standardwaren zunehmend interessanter wird. Nutzen Sie die Vorteile einer ERP-Software, die in beiden Welten – Handel & Produktion – zu Hause ist.

Es ermöglicht Ihnen bestehende Geschäftsmodelle zu erweitern oder ganz neue zu erschaffen. So sind zum Beispiel dank des integrierten Produktkonfigurators auch Produktionslinien mit der Losgröße 1 möglich, was Ihnen und Ihren Kunden eine ungewohnte Freiheit losgelöst von Mindestproduktionsmengen bietet.

Dies gelingt nur, wenn ein leistungsfähiges ERP-System als digitales Rückgrat in Ihrem Unternehmen etabliert ist.

Erfahren Sie, wie e.bootis-ERP<sup>®</sup> Ihnen helfen kann, die Digitalisierung in der Produktion einfach zu meistern!

## Weitere Highlights

- › Standardarbeitspläne unter Verwendung von Standardarbeitsgängen
- › Führung verschiedener Arbeitsplanvarianten
- › Automatische Ermittlung der Entnahmemengen und -plätze entsprechend der Entnahmestrategie
- › Mitarbeiterplanung im Service
- › Materialentnahme mit Rückgriff auf Kommissionierung und Pickliste
- › Verlängerte Werkbank mit automatischer Abwicklung wie Beistellungen etc.
- › Picklisten in der Produktion
- › Maschinen-Dokumentation in mehreren Sprachen / Geräteakte
- › Produktionsaufträge mit und ohne Arbeitspläne
- › Betriebskalender mit flexiblem Schichtmodell zur Ermittlung des Kapazitätsangebotes
- › Beliebig individualisierbare Klassifikationssysteme
- › Projektauskunft
- › Auslastungsanalyse
- › Überlappung und Splittung von Produktionsaufträgen
- › Übergangszeitenmatrix



### Produktionsmanagement

e.bootis-ERP<sup>II</sup> arbeitet mit unterschiedlichen Produktions- und Prozessmodellen für die planerische und operative Abwicklung von Fertigungsprozessen. Von der auftragsbezogenen Einzel- fertigung über die Serienfertigung bis hin zur verlängerten Werk- bank reicht das Spektrum systematischer Abbildung der Ferti- gungsvarianten anhand von Merkmalen, Ausprägungen und Bedingungen.

Genauso ist die Kombination unterschiedlicher Typologien möglich. Denn: Benötigt der Serienfertiger zur Ermittlung seiner Ressourcenbedarfe eine rollierende Fertigungsplanung, ist für den Einzelfertiger eher eine bereichsübergreifende Verwaltung seiner Projekte wichtig. e.bootis-ERP<sup>II</sup> passt sich einfach ganz Ihren Unternehmensgepflogenheiten an.



### Losgrößen 1 & Kleinserien

Dank Maschinen, die untereinander kommunizieren und intelligentem Monitoring der Fertigungsdaten können Unter- nehmen beinahe in Echtzeit auf veränderte Rahmenbedingun- gen reagieren und ihre Produktion entsprechend steuern und optimieren.

Dieserart optimierte Prozesse ermöglichen allerdings noch weit- aus mehr: Sie erfüllen den stärker werdenden Kundenwunsch nach Individualität. Flexible (Klein-) Serienproduktionen oder Fertigungen individueller Produkte in Losgröße 1 werden durch automatisierte Workflows wirtschaftlich interessant. Was früher undenkbar war, wird in Zukunft ein Wettbewerbsvorteil!



### Produktkonfigurator

Mit dem e.bootis-ERP<sup>II</sup> Produktkonfigurator steht Ihnen ein Werkzeug zur Verfügung, mit dem Sie Ihre Produkte anhand von Basisartikeln, frei definierbaren Merkmalen und einem entsprechenden Formelwerk mit allen Stammdaten generieren können. Bei Fertigungsteilen werden zusätzlich die relevanten Stücklisten und Arbeitspläne erzeugt. Starten Sie Ihre Konfiguration wahlweise aus einer separaten Anwen- dung oder direkt aus einer Angebots- oder Auftrags- position und los geht's!



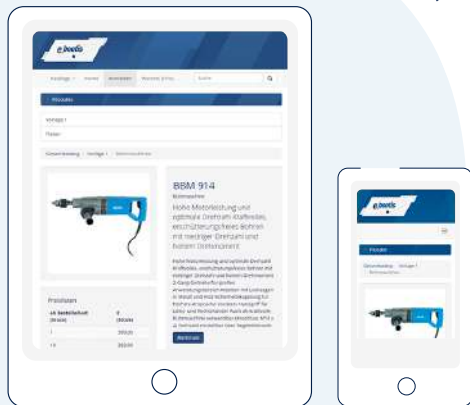
### Produktionsplanung: Alles zur rechten Zeit

Zeit ist im Produktionsprozess ein wichtiger Faktor. Für Fertigungsaufträge mit Arbeitsplan ist eine Durchlaufterminierung möglich. In Abhängigkeit vom Arbeitsplan kann eine Terminierung mit unbeschränkten oder begrenzten Kapazitäten durchgeführt werden.

Zudem besteht die Möglichkeit der Vorwärts- und Rückwärtsterminierung. Bei Terminierungen gegen Kapazitätslimits fließen die Daten aus dem Kapazitätskalender als Begrenzung ein. Sie werden aus der Produktions- abteilung, dem Betriebskalender und dem Schichtmodell abgeleitet.



# Integrierter Onlineshop



Die Materialbeschaffung und der innerbetriebliche Fluss von Rohstoffen, Halb- und Fertigwaren zu optimierten Kosten zählten schon immer zu den Grundvoraussetzungen. Kennen Sie die Horrorgeschichten der Unternehmen, die sich auf das glatte Parkett des E-Commerce gewagt haben und kläglich aber kostenintensiv gescheitert sind? Da ist oft von Integrationsproblemen die Rede. Von Onlineshopsystemen, die sich nicht mit der eingesetzten ERP-Software verstehen. Von kostspieligen weil individuell zu programmierenden Schnittstellen, die schon die Initialinvestition derart hochtreiben, dass an Return on Invest sehr lange nicht mehr zu denken ist.

Gute Nachricht für Sie: e.bootis-ERP<sup>II</sup> verfügt über einen nahtlos integrierten Onlineshop, den Sie direkt aus unserer ERP-Software steuern.

Ob Artikelinformationen oder multimediale Daten: Alles liefert die zentralisierte Datenbank.

Mit dem Onlineshop geben Sie Ihren Kunden die Möglichkeit, nicht nur Aufträge anzulegen, sondern auch für bereits erstandene Produkte zusätzliche Informationen wie z.B. Zertifikate oder Anleitungen herunterzuladen. Nutzen Sie Ihren Onlineshop als effektiven Kommunikationskanal zu Ihren Kunden.

Und das Beste: Dank modernster Template-Technik ist Ihr Shop vollständig individuell an Ihr Corporate Design anpassbar und dabei gleichzeitig responsiv auf allen Endgeräten zu bedienen.

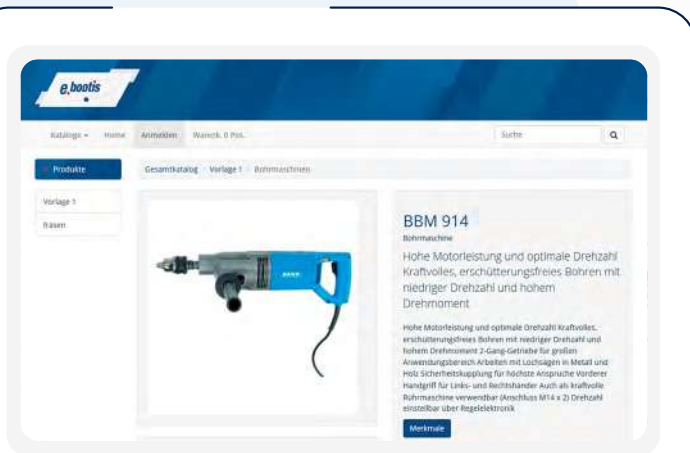
Schauen Sie sich gerne die Beispiele an!

## Hochflexible Template Technologie

Manchmal machen Trennungen Sinn. Insbesondere die getrennte Haltung von Daten und Design bringt nur Vorteile, da dadurch beispielsweise Anpassungen an Ihr Corporate Design jederzeit möglich sind und Sie Ihren Shop direkt suchmaschinenoptimiert und responsive gestalten können.

Durch die Separierung von Design und Daten sind Sie ebenfalls vollkommen frei in der Abbildung Ihrer Geschäftslogik im Onlineshop.

Erstellen Sie mehrere Onlineshops für unterschiedliche Zielgruppen mit nur einer Datenbank, die aus Ihrem e.bootis-ERP<sup>II</sup> System gespeist wird.





## Individualisierbare Einkaufsplattform

Darf es etwas mehr sein? Bieten Sie Ihren Kunden eine individuelle E-Procurement Plattform, die den Einkaufsprozess durch Berechtigungssysteme, Einkaufskontingente und kundenspezifische Sortimente erleichtert. Und zwar bei allen Beteiligten!

Denn nicht nur Ihre Kunden haben mit einer E-Procurement Plattform ein handliches Werkzeug, um Bestellungen bei Ihnen zu platzieren. Sie erhalten die Aufträge direkt digital in e.bootis-ERP<sup>®</sup> und haben keine zusätzlichen Prozesskosten durch Bestellungen per Telefon, Fax oder sonstigen Kommunikationsmitteln.

Und ganz nebenbei stärken Sie noch Ihre Kundenbindung, da schlanke Einkaufsprozesse einen enormen Mehrwert darstellen.



## Transparenz

Geben Sie Ihrem Kunden die Informationen, die er haben möchte. Nicht nur, dass der Onlineshop alle Daten direkt aus dem ERP-System in Echtzeit abrufen, er sendet Shopaufträge ebenso schnell an die e.bootis-ERP<sup>®</sup> Suite. Somit ist eine schnelle Bearbeitung durch Ihre Mitarbeiter gewährleistet.

Auf Wunsch kann der Kunde detaillierte Informationen über den jeweiligen Status seines Auftrags bis hin zur Trackingnummer des Paketdienstleisters erhalten.



## Verknüpfte Daten

Nutzen Sie die integrierten CRM- und BI-Module der e.bootis-ERP<sup>®</sup> Suite, um Erkenntnisse für die Onlineshop-Optimierung zu gewinnen. Relevante Daten aus dem ERP-System wie Lagerbestände, Mindesthaltbarkeit oder die Identifikation von „Rennern und Pennern“ können als Grundlage für gezielte Werbemaßnahmen verwendet werden.

Die Verbindung von ERP-System und Onlineshop hat darüber hinaus den Vorteil, dass über alle Kanäle dokumentiert werden kann, welcher Kunde welches Produkt zu welcher Zeit in welcher Variante gekauft hat. Damit ist es ein Leichtes, ihn für Modernisierungen oder passende Zusatzprodukte zu sensibilisieren.



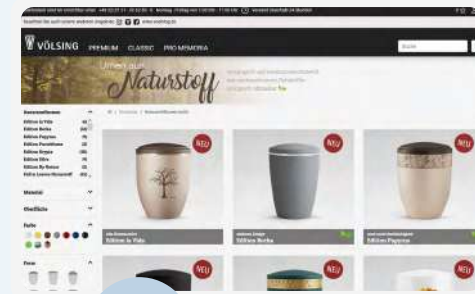
## PIM-System und Kundenkontomanagement

Die zentrale Datenhaltung wird auch im Onlineshop weitergeführt. Vorbei sind die Zeiten, in denen Sie in separaten Onlinemodulen Artikeldaten pflegen mussten. Mit e.bootis-ERP<sup>®</sup> entscheiden Sie direkt im integrierten PIM-System, ob der Artikel verfügbar ist und welche Informationen online freigegeben werden.

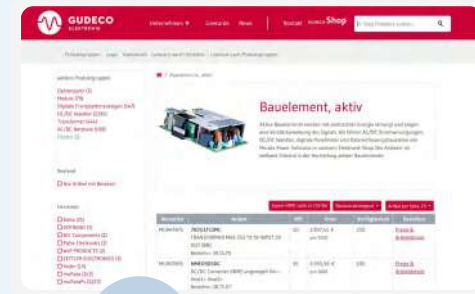
Apropos Freigaben: Sie können festlegen, ob sich Nutzer in Ihrem Onlineshop registrieren dürfen. Ist das der Fall, werden die Neukunden automatisch im ERP-System angelegt. Natürlich funktioniert dies auch umgekehrt. Ein nützliches Feature dabei sind die mehrzähligen, speicherbaren Warenkörbe pro Kunde, mit denen er regelmäßig getätigte Einkäufe mit einem Klick wiederholen kann.



i



i



i



# Reports & Auswertungen

Dank e.bootis-ERP<sup>®</sup> verfügen Sie über eine Vielzahl an Daten zur operativen und strategischen Unternehmensführung. Nun gilt es, diese vielschichtigen Informationen in Form von Berichten, Formularen, Desktops, Etiketten oder Barcodes aufzubereiten.

Das standardmäßig in e.bootis-ERP<sup>®</sup> integrierte Reporting-Tool lässt nahezu keine Wünsche offen – egal ob elektronisch oder in Papierform.



## Berichte für den Augenblick

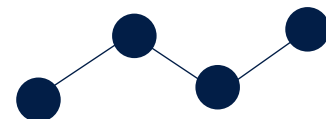
Kennen Sie das? Kurz vor einem Meeting heißt es: „Stellen Sie doch mal eben unsere Top 5 Warengruppen zusammen!“ Früher sicherlich ein Grund zur Hektik – heute können Sie dieser Bitte tiefenentspannt nachkommen.

Ad-hoc-Auswertungen sind mit e.bootis-ERP<sup>®</sup> jederzeit möglich. Werden diese Informationen öfter benötigt? Kein Problem! Aus einem Ad-hoc Bericht kann ein Standardbericht zur regelmäßigen Verwendung erzeugt werden.



## Transparente Datenfelder

„Es hat uns regelrecht begeistert, dass alle Datenfelder in e.bootis-ERP<sup>®</sup> durch selbst erstellte Berichte auswertbar sind. Unsere früheren Auswertungsmöglichkeiten waren in dieser Hinsicht sehr begrenzt“, so Holger Waloschik, IT-Leiter, Roth GmbH & Co. Mit Hilfe des integrierten Report- und Formulargenerators erstellt Roth viele individuelle Analysen z.B. um „Renner und Penner“ in den einzelnen Warengruppen oder die Umschlagshäufigkeit am Lager zu ermitteln.





### Wünsch' Dir was

Definieren Sie Ihre Desktops / Cockpits und Geschäftspapiere / Formulare mit Kennzahlen und Grafiken so wie Sie es für Ihre Arbeit benötigen. Hierzu steht Ihnen innerhalb der einzelnen Reports oder Geschäftspapiere eine große Auswahl an Parametern zur Verfügung.

Der in e.bootis-ERP<sup>II</sup> standardmäßig integrierte Report- und Formulargenerator macht's möglich!



### Datenübernahme wohin Sie wollen

Dokumente und Nachrichten können flexibel bestimmt, erzeugt und versandt werden. So können Sie z.B. Ihre Angebotsdaten leicht in MS-Word überführen oder den Aufbau Ihrer Dokumente in Abhängigkeit zum Kommunikationskanal (z.B. eMail versus Briefpost) festlegen.

Darüber hinaus lassen sich e.bootis-ERP<sup>II</sup> Anwendungen gezielt Reports wie z.B. Statistiken zuordnen, die sich der Benutzer per Knopfdruck am Bildschirm anzeigen lassen kann.



### Jedem sein Etikett

Lieferschein-Etiketten, Warenetiketten, Gefahrgut-Etiketten, Barcode-Etiketten... haben wir noch welche vergessen?

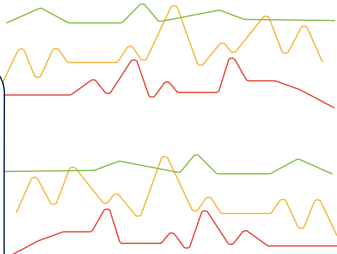
Mit dem standardmäßig in e.bootis-ERP<sup>II</sup> integrierten Formulargenerator können Sie alles etikettieren was Ihre Geschäftsprozesse erfordern. Genauso wie Sie auf den Inhalt der Etiketten Einfluss nehmen können, können Sie auch definieren, wann das jeweilige Etikett erzeugt werden soll – z.B. das Lieferscheinetikett vor oder nach der Picklistenerstellung.



### Business Intelligence goes mobile

Der mobile Zugriff auf Business-Intelligence-Anwendungen gehört heute für viele zum guten Ton. Nutzen auch Sie die Möglichkeit unterwegs Ihre aktuellen Geschäftsdaten abzurufen.

Egal ob Umsatz- oder Vertriebsanalysen, Kunden- und Lieferantanalysen: Sie sind stets up-to-date und können wichtige Entscheidungen sofort an jedem Ort treffen. Alles was Sie hierzu benötigen: e.bootis-ERP<sup>II</sup> und ein leistungsfähiges Smartdevice!



# ERP-Wechsel zu e.bootis starten

Wie meistern wir Ihre Herausforderungen  
gemeinsam? Ein kurzes Telefongespräch bringt  
Sie garantiert weiter!

Erstgespräch vereinbaren



## Meeting mit Bernd Krüger

| MO. | DI. | MI. | DO. | FR. | SA. | SO. |
|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
|     |     |     | 1   | 2   | 3   | 4   |
| 5   | 6   | 7   | 8   | 9   | 10  | 11  |
| 12  | 13  | 14  | 15  | 16  | 17  | 18  |
| 19  | 20  | 21  | 22  | 23  | 24  | 25  |
| 26  | 27  | 28  | 29  | 30  | 31  |     |

Wie lange soll das Meeting  
dauern?

15 Min.

30 Min.

45 Min.

Bitte gewünschte Uhrzeit  
wählen:

UTC +02:00 (Europa) Mitteleur...

13:30

13:45

14:00

14:15

14:30

14:45

# Der Mittelstand erobert die Welt

Keine Frage: Die zunehmende Digitalisierung der Gesellschaft lässt Sie morgens nicht nur das Wetter per App überprüfen sondern hat maßgeblichen Einfluss wie heutzutage Geschäfte abgeschlossen werden. Neue Kommunikationswege haben seit jeher neue Möglichkeiten eröffnet.

Insbesondere das Internet hat in den letzten Jahren Nationen wirtschaftlich zusammenwachsen lassen. Die Welt wird sozusagen kleiner, während Ihre Absatzmärkte größer werden. Sei es als Exporteure, Importeure oder durch Direktinvestitionen im Ausland: Traditionell sind die außenwirtschaftlichen Verflechtungen des deutschen Mittelstands hoch. Die stärkere Vernetzung erleichtert darüber hinaus Aufkäufe und Fusionen im internationalen Sektor.

So haben 2014 mehr als die Hälfte der deutschen mittelständischen Firmen wenigstens eine Gelegenheit zur Übernahme geprüft.

## Anforderungen an ERP-Software beachten

Was so lapidar klingt, kann zu massiven Problemen führen, wenn unflexible Software ins Spiel kommt. Oft scheitert die Integration bereits an unterschiedlichen Zeitzonen oder Sprachen.

Dieser Gefahr entgehen Sie mit e.bootis-ERP<sup>®</sup>: Schon ab dem ersten Entwicklungstag war uns bewusst, dass die Zukunft von Unternehmen im globalen Handeln liegt. Angefangen mit durchgängiger Sprach- und Zeichenunterstützung über Mehrwährungsfähigkeit bis hin zu einem ausgefeilten Intercompany- und Mandantensystem bietet das e.bootis-ERP<sup>®</sup> System die Werkzeuge, Ihre Erfolgsgeschichte auch international weiterzuschreiben.



### International steuerlich und rechtlich abgesichert

Auch ausländische Staaten möchten an Ihrem Erfolg mitverdienen. e.bootis-ERP<sup>®</sup> ermöglicht Ihnen die Anlage individueller Steuermatrizen, die automatisch beim Handel mit dem jeweiligen Land zur Berechnung hinzugezogen werden. So sind Sie nicht nur auf der steuerlich sicheren Seite, sondern können deutlich besser Ihre Preise kalkulieren. Handeln Sie mit heiklen Ländern kann e.bootis-ERP<sup>®</sup> zudem Ihr getätigtes Geschäft auf besondere Ausfuhrbestimmungen oder Sanktionen hin prüfen.



### Internationales Rechnungswesen

Wenn Deutschland schon jedes Jahr seine rechtlichen Bestimmungen ändert, wie soll das bei den restlichen Ländern der Welt zu händeln sein?

Wir unterstützen Sie hier mit unserem Rechnungswesen in dem die Besonderheiten unterschiedlichster Länder direkt Anwendung finden und automatisch aktualisiert werden.



### Schiffstransport nutzen: Schwimmende Ware direkt vom Schiff verkaufen

Mit e.bootis-ERP<sup>®</sup> erhalten Sie die Möglichkeit, Ihre Ware auf der Reise durch die Welt per GPS-Tracking zu verfolgen. Eine nette Spielerei.

Interessant wird es allerdings dann, wenn e.bootis-ERP<sup>®</sup> in Abhängigkeit der Position und voraussichtlichen Ankunftszeit des Schiffes alle folgenden Prozesse terminiert. Dies gibt Ihnen und Ihren Kunden eine Terminalsicherheit, die entscheidend sein kann. Darüber hinaus können Sie dadurch das Schiff als schwimmendes Lager nutzen und die Ware direkt vom Schiff weiterverkaufen, wodurch Lagerkosten auf ein Minimum reduziert werden.



### Intercompany & Mehrmandantenfähigkeit mit Datenvererbung

Auch über Landesgrenzen hinweg ermöglicht unser hochflexibles Mandantensystem die verschiedensten Spielarten von Intercompany Prozessen. Mit der zentral regulierten Datenvererbung integrieren Sie neue Standorte per Knopfdruck ins System. Internationale Fusionen, Zukäufe und Ausgliederungen bilden Sie somit problemlos ab, da Prozesse und Berechtigungen an einer Stelle gesteuert werden.



### Wissen, mit wem man handelt: Bonitäts-, Compliance- und Adressprüfung

Neue Geschäftskontakte bergen insbesondere im internationalen Geschäft oftmals diverse Risiken. e.bootis-ERP<sup>II</sup> hilft Ihnen zu prüfen, ob Ihr Geschäftspartner vertrauenswürdig ist. Bei der Anlage neuer Geschäftspartner wird automatisch geprüft, ob z.B. Embargos bestehen. Die parallel ablaufende Bonitätsprüfung kann dazu genutzt werden, automatisch Zahlungsziele abzuleiten. Natürlich prüft e.bootis-ERP<sup>II</sup> auch die Adresse auf ihre Richtigkeit und liefert Alternativvorschläge.



### Das kommt Ihnen nicht spanisch vor: Durchgängige Mehrsprachigkeit auf UNICODE-Basis

Bei der Entwicklung von e.bootis-ERP<sup>II</sup> wurde konsequent die UTF-8 Basis genutzt, sodass auch komplexe Schriftarten wie Arabisch, Kyrillisch oder Japanisch durchgängig genutzt werden können. Durchgängig bedeutet bei uns von der Oberfläche über Rechnungen bis hin zum Katalog und Onlineshop. Sie können also Ihrem Kunden individuelle Informationen in seiner Landessprache ausliefern. Mitarbeiter können zudem eine individuelle Oberflächensprache einstellen. Das erleichtert das Erlernen der Software und stellt eine enorme Kosten- und Zeitersparnis dar. Der Expansion ins Ausland steht demnach nichts im Weg.



### Schneller durch den Zoll

Mühen Sie sich nicht mehr ab, zollrechtlichen Bestimmungen in Erfahrung zu bringen! Diese sind direkt in e.bootis-ERP<sup>II</sup> hinterlegt, sodass automatisch auf fehlende Angaben oder Fehler hingewiesen wird, die bei der Lieferung zu Problemen führen könnten.



### Zeitonenmanagement

Bekanntermaßen teilt sich die Welt in unterschiedliche Zeitonen, die bei internationalen Prozessketten mitunter zu Problemen führen können. e.bootis-ERP<sup>II</sup> bezieht Zeit- und Datumsumstellungen automatisch bei der Planung von Prozessen mit ein, sodass Sie z.B. falsche Lieferdaten als Fehlerquelle ausschließen können.

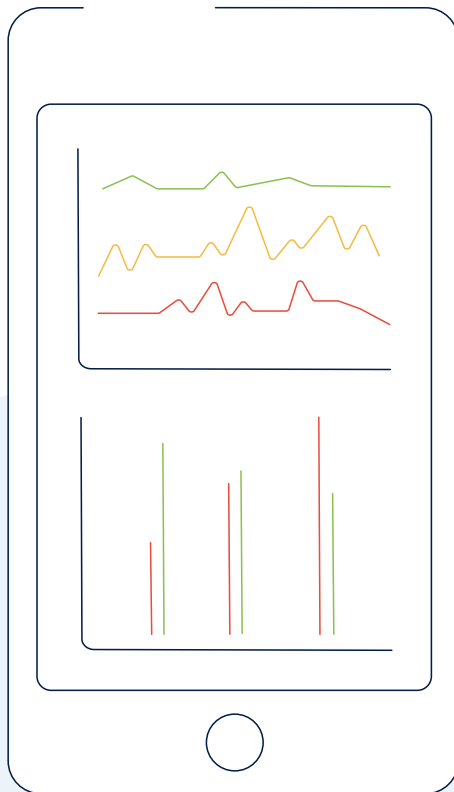


### Globale Mehrwährungsfähigkeit mit aktuellen Umrechnungskursen

Je globaler ein Unternehmen agiert, desto mehr Währungen müssen ins ERP-System integriert werden. e.bootis-ERP<sup>II</sup> unterstützt eine durchgängige Mehrwährungsfähigkeit, die nicht nur in Masken sondern in der Kernsoftware verankert ist. Damit Sie mit aktuellen Kursen arbeiten können, gleicht e.bootis-ERP<sup>II</sup> automatisch die Umrechnungskurse ab und erspart so mühsame Recherche und Umrechnungsfehler seitens der Mitarbeiter.



# ERP-Mobile: Geschäfts- kennzahlen jederzeit griffbereit



Die Digitalisierung macht uns ständig mobiler. Das gesamte Privatleben auf dem Smartphone in der Tasche umher zu tragen gehört heute zum Alltag. Warum sollte das im Geschäftsleben anders sein?

Die heutige Herausforderung für moderne Unternehmer liegt im mobilen Informationsvorsprung. Nur wer jederzeit über valide Daten verfügt, kann vorausschauende Entscheidungen treffen. Mit den eigenständig entwickelten e.bootis-ERP<sup>II</sup> Mobile Apps haben Sie Ihre Geschäftsdaten in jeder Situation parat und können gegenüber Kunden, Lieferanten und Interessenten mit fundierten Informationen auftrumpfen.

## Mobile Apps in Eigenregie

Auf Basis der OpenEngine haben wir ein leistungsstarkes App Framework entwickelt. Es erlaubt uns maximale Flexibilität bei der mobilen Darstellung und Verarbeitung von e.bootis-ERP<sup>II</sup> Daten. Damit erhalten Sie einen direkten Link in Ihre Geschäftsdaten, egal wo Sie sich befinden.

## On & Offline Datenhaltung

Unglücklicherweise sind manche Unternehmer gezwungen, ihre Geschäfte aus Mobilfunk unfreundlichen Gegenden zu führen. Ihnen kann das egal sein, weil e.bootis-ERP<sup>II</sup> Mobile Apps Daten auch offline zur Verfügung stellt!

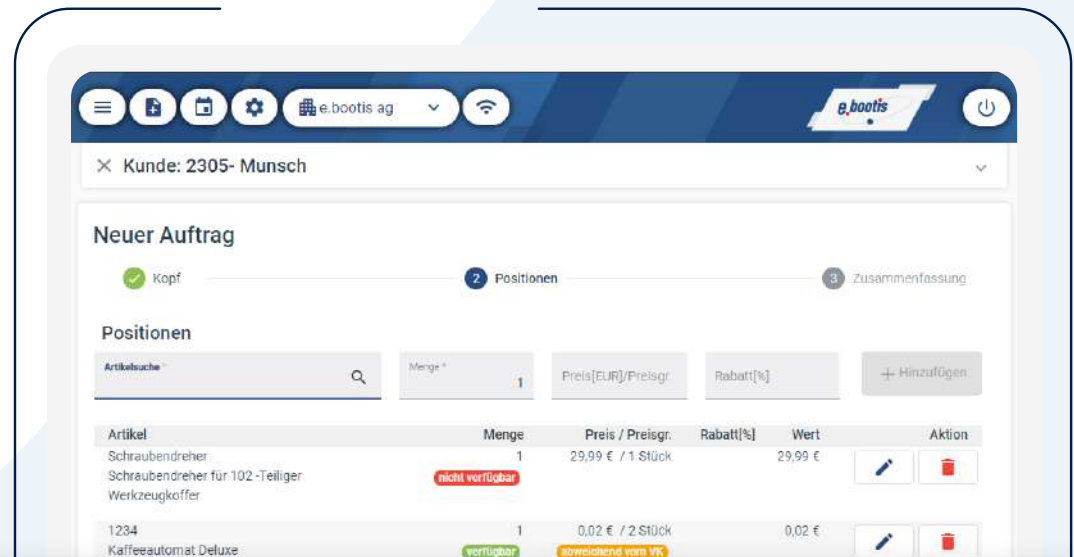
Vor dem Termin laden Sie sich einfach die Infos zu Ihrem Geschäftspartner aufs Smartphone und sind trotz Funkloch im Bilde.

## Technische Vorteile:

- › **Flexible Apps auf HTML-5 Basis**  
Größtmögliche Freiheiten bei der Darstellung.
- › **On & Offline Datenhaltung**  
Daten können offline zur Verfügung gestellt werden. Trotz Funkloch alle Infos zum Kunden an der Hand haben.
- › **Kommunikation per Webservice**  
Durch die eingesetzten Webservices findet die Synchronisation mit dem ERP-System in Echtzeit statt.
- › **Unabhängig vom Endgerät**  
Alle Funktionen sind unabhängig vom eingesetzten Endgerät. Unsere Apps unterstützen die gängigen Betriebssysteme iOS und Android.

## e.bootis-ERP<sup>II</sup> Mobile CRM

Welche Möglichkeiten eröffnen sich dem Außendienst durch unsere Mobile CRM App? Wir haben kurz und knapp die wesentlichen Funktionen zusammengefasst:



### › Artikelauskunft und Produktdarstellung

- Multimediale Artikelpräsentation erleichtert Beratungsgespräche.
- Zugriff auf Cross-Selling, Up-Selling, Nachfolge- oder Alternativartikel.

### › Preisauskunft

- Nicht irgendein Preis, sondern kundenindividuelle Preise gemäß ERP-Preisfindung in Echtzeit.
- Abbildung von Aktionspreisen und Kundensortimenten.

### › Angebots- und Auftragsanlage

- Direktanlage ohne doppelten Aufwand.
- Lieferortauswahl mit Informationen zu Lieferzeitpunkt und Verfügbarkeitsprüfung.

- Sofortige Bestätigung per E-Mail aus dem ERP an Kunden. Inklusive direkter Archivierung und Korrespondenzablage (CRM).

### › 360° Sicht auf Kunden & Interessenten

- Stammdatenpflege von Geschäftspartner und Ansprechpartner.
- Korrespondenzanzeige kann Überblick zur gesamten Kommunikation liefern, sodass auch außendienstfremde Themen verfolgt werden können.
- Offene Posten (in Echtzeit aus der FiBu), Angebote, Aufträge: In Verhandlungen Tatsachen statt gefährlichem Halbwissen zum Vorteil nutzen.
- Umsatzentwicklung: Dem Kunden auch mal zeigen, wie gut er sich entwickelt.

### › Terminplanung mit Synchronisation

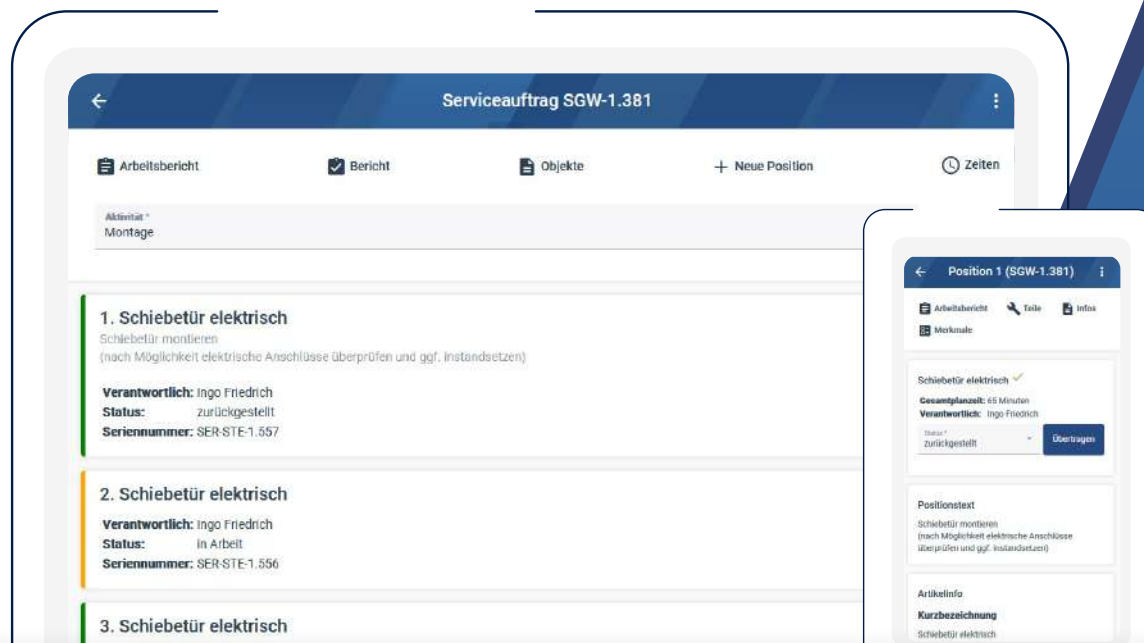
- Termine in der App planen und ins ERP-System und MS-Office Produkte synchronisieren.
- Kunden auf Wiedervorlage legen.
- Besuchsquoten transparent und einfach nachzuvollziehen.
- Verbesserte Vertriebssteuerung durch Besuchsplanung.

### › Mehrmandantenfähigkeit

- Durchgehende Mandantenfähigkeit innerhalb der App sowie Abbildung der Kundenkonzernstrukturen.
- Im ERP-System konfigurierbar, wie viele Stammdaten und Prozesse mandantenspezifisch vererbt werden, z.B. nur Teile des Artikelstamms des Muttergesellschaft plus eigenem Artikelstamm.

## e.bootis-ERP<sup>II</sup> Mobile Service

Statten Sie Ihre Service mit digitalen Werkzeugen aus, damit er seinem Namen gerecht wird. Unsere e.bootis-ERP<sup>II</sup> Mobile Service App hilft z.B. hierbei:



### › Erfassung neuer Services-Aufträge

- Erfassung über ausgewähltes Maschinenbuch.
- Offline-Anlage und Abarbeitung von Service-Aufträgen.
- Nachträgliche Zuordnung zum Geschäftspartner/Vorgang: Funktionen „Kundentausch“ und „Gerätetausch“.

### › Abarbeitung vorhandener Service-Aufträge

- Übernahme eines Services-Auftrages.
- Auftragsdetails/Positionsübersicht.
- Integrierter Zeiterfassung und automatisierte Berechnung (Rechnungslauf).
- Erfassung von Merkmalen aus selbst erstellten Klassifikationssystemen.
- Benötigte und zusätzliche Teile/Aktivitäten/ Ersatz-

teilstücklisten.

- Definition unterschiedlicher Serviceauftrags-typen.
- Neue Serviceauftragsposition/Gerätetausch
- Erstellung eines Tages- oder Abschluss-berichtes.
- Teamleiter/Vorarbeiter Erfassungsfunktion
- Bei Abschluss des Auftrags wird die elektronisch erfasste Unterschrift automatisch als Dokument dem Vorgang in e.bootis-ERP<sup>II</sup> angehängt.

### › Maschinenbuch/Geräteakte

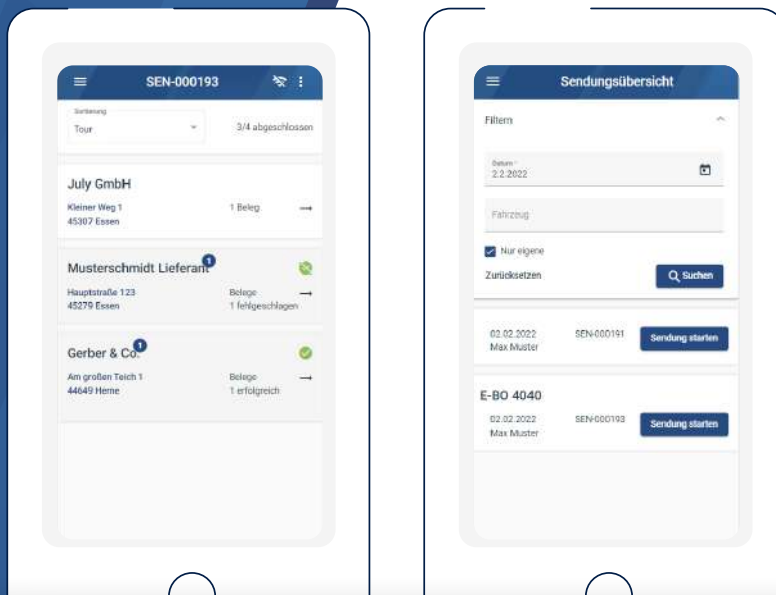
- Ist der Mitarbeiter online, so kann er sich beliebige Maschinenbücher anzeigen lassen: Verknüpfte Service- und Wartungsaufträge, Objek-

te, Texte, Zusatztexte, Standort, Korrespondenz, Klassifikationsmerkmale.

- Offline verfügbar sind Maschinenbücher zu heruntergeladenen Serviceaufträgen.

### › Routen & Lager

- Routen via Google Maps anzeigen lassen.
- Etwaig entnommene Ersatzteile werden im Servicemodul für das mobile Technikerlager disponiert, sodass tagesaktuelle Lagerdaten in e.bootis-ERP<sup>II</sup> vorhanden sind. Ebenfalls löst die Entnahme einen Bestellvorschlag zur Auffüllung des mobilen Lagers auf.



## e.bootis-ERP<sup>II</sup> Mobile Delivery

Die App für Ihren Fuhrpark: Touren und Sendungen ohne Papierkram abarbeiten!

### › Touren- und Sendungsübersicht

- Der User kann jederzeit alle Sendungen des aktuellen Tages (inkl. Paketzahl, Warenfluss (ob Lieferung oder Abholung), Gewicht, Volumen etc.) einsehen. Eine Navigation kann direkt via Klick auf die Adresse gestartet werden (Google Maps-Link).
- Übersicht über die Anzahl der Belege und den Warenfluss (Lieferung oder eine Abholung).

### › Offline Touren

- Wählt der Anwender eine Tour aus, wird diese heruntergeladen und eine Übersicht der anzufahrenden Adressen angezeigt. Ab diesem Zeitpunkt besteht die Möglichkeit, offline zu arbeiten.
- User sieht standardmäßig seine eigenen

Touren, kann aber auch im Vertretungsfall auf die Daten/Touren von Kollegen zugreifen.

### › Sendungsverwaltung

- Nach Auswahl einer Sendung oder mehrerer Sendungen, kann der User die Lieferung als zugestellt oder fehlgeschlagen markieren
- Darüber hinaus können Anmerkungen oder Fotos hinzugefügt werden.
- Bei Auslieferung der Ware wird die elektronisch erfasste Unterschrift automatisch als Dokument dem Vorgang in e.bootis-ERP<sup>II</sup> zugefügt.
- Bei einer Lieferung, die aus einem e.bootis-ERP<sup>II</sup> Vorgang heraus erstellt worden ist, muss eine Unterschrift geleistet werden. Die digitale Signatur kann allen bekannten Mitarbeitern zuge-

wiesen werden.

### › Pfandobjekte

- Der User hat außerdem die Möglichkeit, auf einen Blick zu sehen, ob der Geschäftspartner Pfandobjekte bei sich gelagert hat.
- Pfandobjekte können – wenn keine Informationen über eine Lagerung beim Kunden vorliegen – manuell vor Ort hinzugebucht werden.

# Referenzen

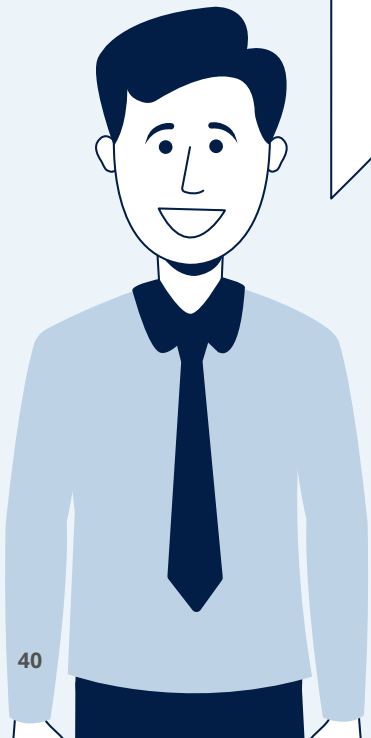
Wir lassen unsere Kunden zu Wort kommen. Nicht nur hier, sondern auch während unserer gemeinsamen Projekte. Denn nur so können wir ideale Lösungen entwickeln, die wirkliche Mehrwerte liefern.

Als familiengeführtes Mittelstandsunternehmen kennen wir die Herausforderungen, Sorgen und Nöte unserer Kunden. Diese jahrelange Erfahrung zeichnet sich besonders bei vergleichbaren Problemstellungen aus, zu denen wir praktikable Lösungswege aus den unterschiedlichsten Branchen aufzeigen.

Sie stehen im Mittelpunkt unseres Universums. Unsere Aufgabe ist es, Ihr Unternehmen im heutigen digitalen Zeitalter zukunftssicher zu begleiten. Dieses Ziel haben wir bereits bei über 200 Kunden erreicht. Wir würden uns freuen, wenn wir Sie auch dazu zählen dürften.

## Branchen unserer Kunden (Auswahl):

- > Großhandel
- > Technischer Handel
- > Fahrzeugteile-Großhandel
- > Medizintechnik
- > Verpackungs-Großhandel



*„e.bootis-ERP“ ist das Nervensystem unseres Unternehmens. Jeder Geschäftsprozess wird über die ERP-Software abgewickelt. Insofern schaffen wir dadurch mit dem gleichen Stab an Mitarbeitern eine deutlich höhere Effizienz, die wir durch die Marktgeschwindigkeit auch benötigen. Heute ist nicht der Größere der Gewinner, sondern der Schnellere.“*

**Detlef Kress**  
**Geschäftsführung Gudeco**



<https://www.ebootis.de/referenzen/#erp-grosshandel>

*„Während früher der Disponent bis zu eineinhalb Stunde für die Planung der Ausliefertouren benötigte, konnte dies auf wenige Minuten reduziert werden. Heute loben uns die Kunden für die Verlässlichkeit unserer Terminzusagen.“*

**Christian Streng**  
**Geschäftsführung Streng**



<https://www.ebootis.de/referenzen/#erp-technischer-handel>

*„Wir sind bei e.bootis angekommen, weil wir von der Struktur her sehr ähnlich sind. e.bootis ist eben kein Großkonzern, bei dem man als Kunde untergeht. Als mittelständisches Unternehmen wird man ernst genommen. Das war für uns ein entscheidendes Kriterium bei der Auswahl.“*

**Mag. Alexander Eisler**  
**Geschäftsführung Weiler**



<https://www.ebootis.de/referenzen/#erp-produktion>



# Notizen





e.bootis ag  
Nordsternstraße 71,  
45329 Essen

Tel.: +49 (0) 201 8596 0

Email: [info@ebootis.de](mailto:info@ebootis.de)

Web: [www.ebootis.de](http://www.ebootis.de)

© e. bootis ag

Dieses Material ist urheberrechtlich geschützt.  
Jede Verwertung der Inhalte (z.B. in Form  
von Vervielfältigungen, Übersetzungen oder  
Weiterverarbeitung in elektronischen Systemen) ohne  
die explizite Zustimmung der e.bootis ag ist nicht gestattet.